SHARP

PN-70SC3

LCD FARBMONITOR

BEDIENUNGSANLEITUNG

HDMI

Informationen zur Entsorgung dieses Gerätes und der Batterien

WENN DIESES GERÄT ODER DIE BATTERIEN ENTSORGT WERDEN SOLLEN, DÜRFEN SIE WEDER ZUM HAUSMÜLL NOCH IN EINE FEUERSTELLE GEGEBEN WERDEN!

Gebrauchte elektrische und elektronische Geräte und Batterien müssen nach dem Gesetz GETRENNT gesammelt und entsorgt werden.

Mit der getrennten Sammlung werden die umweltfreundliche Behandlung und die stoffliche Verwertung sichergestellt und die Rest-Abfallmengen minimiert. Die ORDNUNGSWIDRIGE ENTSORGUNG schadet wegen schädlicher Stoffe der Gesundheit und der Umwelt! Bringen Sie GEBRAUCHTE ELEKTRISCHE UND ELEKTRONISCHE GERÄTE zur einer örtlichen, meist kommunalen Sammelstelle, soweit vorhanden.

Entnehmen Sie zuvor die Batterien. Bringen Sie VERBRAUCHTE BATTERIEN zu einer Batterie-Sammelstelle; zumeist dort, wo neue Batterien verkauft werden.

Wenden Sie sich im Zweifel an Ihren Händler oder Ihre örtlichen Behörden, um Auskunft über die richtige Entsorgung zu erhalten.

NUR FÜR NUTZER IN DER EUROPÄISCHEN UNION UND EINIGEN ANDEREN LÄNDERN, Z.B. SCHWEIZ UND NORWEGEN: Ihre Mitwirkung bei der getrennten Sammlung ist gesetzlich vorgeschrieben.

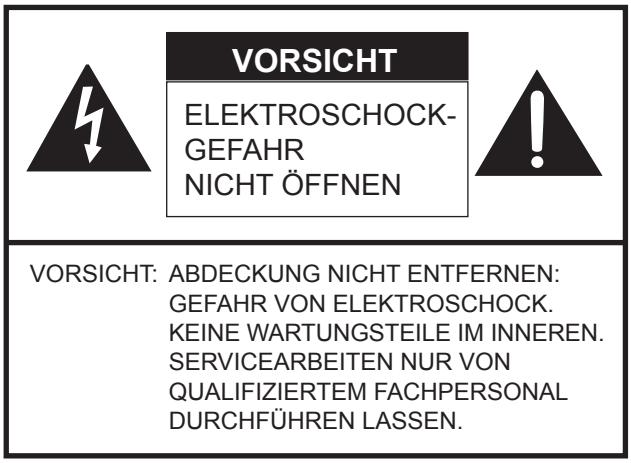
Das oben gezeigte Zeichen auf Gerät, Batterie oder Verpackung soll Sie darauf hinweisen! Wenn unter dem Zeichen noch ‘Hg’ oder ‘Pb’ steht, bedeutet dies, dass Spuren von Quecksilber (Hg) or Blei (Pb) in der Batterie vorhanden sind.

Nutzer in PRIVATEN HAUSHALTEN müssen die vorhandenen Rückgabestellen für Altgeräte bzw. Altbatterien nutzen. Altbatterien werden in den Verkaufsgeschäften gesammelt. Die Rückgabe ist kostenlos.

Wurde das Gerät GESCHÄFTLICH genutzt, wenden Sie sich an Ihren SHARP-Händler, der Sie über die Wege zur Rücknahme des Gerätes informiert. Es können Kosten für Sie entstehen. Kleine Geräte und geringe Stückzahlen werden möglicherweise auch von den vorhandenen Rückgabestellen für Altgeräte angenommen. In Spanien gilt: Wenden Sie sich an ein Sammelsystem oder Ihre örtlichen Behörden, um Auskunft über die richtige Entsorgung zu erhalten.

WICHTIGE INFORMATIONEN

ACHTUNG: HALTEN SIE DAS GERÄT VON REGEN UND JEGLICHER ART VON FEUCHTIGKEIT FERN, UM DIE GEFAHR VON BRAND ODER STROMSCHLAG ZU VERRINGERN.



Das Blitzsymbol innerhalb eines Dreiecks weist den Benutzer auf das Vorhandensein nicht isolierter “gefährlicher Spannung” im Geräteinneren hin, die ausreichend groß ist, um einen Elektroschock hervorzurufen.

Das Ausrufezeichen innerhalb eines Dreiecks weist den Benutzer auf wichtige Betriebs- und Wartungs- bzw. Serviceanweisungen in der Produktdokumentation hin.

VEREHRTE KUNDIN, VEREHRTER KUNDE

Wir danken Ihnen für den Kauf eines SHARP LCD-Gerätes. Um Ihre Sicherheit sowie einen jahrelangen, störungsfreien Betrieb dieses Produkts zu gewährleisten, lesen Sie bitte den Abschnitt “Sicherheitsvorkehrungen” vor der Verwendung des Produkts durch.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN

Elektrizität erfüllt viele nützliche Aufgaben, kann aber auch Personen- und Sachschäden verursachen, wenn sie unsachgemäß gehandhabt wird. Dieses Produkt wurde mit Sicherheit als oberster Priorität konstruiert und hergestellt. Dennoch besteht bei unsachgemäßer Handhabung u.U. Stromschlag- und Brandgefahr. Um mögliche Gefahren zu vermeiden, befolgen Sie beim Aufstellen, Betreiben und Reinigen des Produkts bitte die nachstehenden Anleitungen. Lesen Sie im Interesse Ihrer eigenen Sicherheit sowie einer langen Lebensdauer des LCD-Gerätes zunächst die nachstehenden Hinweise durch, bevor Sie das Produkt in Verwendung nehmen.

1. Bedienungsanleitungen lesen — Nehmen Sie das Produkt erst in Betrieb, nachdem Sie alle diesbezüglichen Hinweise gelesen und verstanden haben.
2. Bedienungsanleitung aufbewahren — Diese Bedienungsanleitung mit den Sicherheits- und Bedienungshinweisen sollte aufbewahrt werden, damit Sie im Bedarfsfall jederzeit darauf zurückgreifen können.
3. Warnungen beachten — Alle Warnungen auf dem Gerät und in den Bedienungsanleitungen sind genauestens zu beachten.
4. Anleitungen befolgen — Alle Anleitungen zur Bedienung müssen befolgt werden.
5. Reinigung — Vor dem Reinigen des Produkts trennen Sie es bitte vom Stromnetz durch ziehen des Netztsteckers aus der Steckdose. Reinigen Sie das Gerät mit einem trockenen Tuch. Verwenden Sie keine flüssigen Reiniger oder Aerosol-Sprays. Verwenden Sie keine schmutzigen Tücher, da andernfalls das Produkt beschädigt werden kann.
6. Zusatzgeräte und Zubehör — Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör. Bei Verwendung anderer Zusatzgeräte bzw. Zubehörteile besteht evtl. Unfallgefahr.
7. Wasser und Feuchtigkeit — Benutzen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasser. Montieren Sie das Gerät unter keinen Umständen an einer Stelle, an der Wasser darauf tropfen kann. Achten Sie dabei besonders auf Geräte, aus denen zuweilen Wasser tropft, wie etwa Klimaanlagen.
8. Belüftung — Die Belüftungsschlitze und andere Öffnungen im Gehäuse dienen der Belüftung des Geräts.
   Halten Sie diese Öffnungen unbedingt frei, da eine unzureichende Belüftung zu einer Überhitzung bzw. Verkürzung der Lebensdauer des Produkts führen kann. Stellen Sie das Gerät nicht auf ein Sofa, einen Lappen oder ähnliche Oberflächen, da die Belüftungsschlitze dadurch blockiert werden können. Stellen Sie das Gerät auch nicht in ein umschlossenes Gehäuse, wie z.B. in ein Bücherregal oder einen Schrank, sofern dort nicht für eine ausreichende Belüftung gesorgt ist oder die Anweisungen des Herstellers befolgt werden.
9. Netzkabel-Schutz — Die Netzkabel sind so zu verlegen, dass sie vor Tritten geschützt sind und keine schweren Objekte darauf abgestellt werden.
10. Der Bildschirm für dieses Gerät ist aus Glas hergestellt. Es kann daher brechen, wenn es zu Boden fällt oder einen Schlag oder Stoß erhält. Seien Sie vorsichtig, dass Sie sich bei einem Bruch des Bildschirms nicht an den Scherben verletzen.
11. Überlastung — Vermeiden Sie eine Überlastung von Netzsteckdosen und Verlängerungskabeln. Bei Überlastung besteht Brand- und Stromschlaggefahr.
12. Eindringen von Gegenständen und Flüssigkeiten — Schieben Sie niemals irgendwelche Gegenstände durch die Gehäuseöffnungen in das Innere des Geräts. Im Produkt liegen hohe Spannungen vor. Durch das Einschieben von Gegenständen besteht Stromschlaggefahr bzw. die Gefahr von Kurzschlüssen zwischen den Bauteilen.
    Aus demselben Grunde dürfen auch keine Flüssigkeiten auf das Gerät verschüttet werden.
13. Wartung — Versuchen Sie auf keinen Fall, selbst Wartungsarbeiten am Gerät durchzuführen. Durch das Entfernen von Abdeckungen setzen Sie sich hohen Spannungen und anderen Gefahren aus. Lassen Sie sämtliche Wartungsarbeiten ausschließlich von qualifiziertem Service-Personal ausführen.
14. Reparaturen — Trennen Sie in den folgenden Situationen sofort die Stromzufuhr durch ziehen des Netztsteckers aus der Steckdose und lassen Sie das Produkt von qualifiziertem Service-Personal reparieren:
    a. Wenn das Netzkabel oder der Netzstecker beschädigt ist.
    b. Wenn Flüssigkeit in das Gerät eingedrungen ist oder Gegenstände in das Gerät gefallen sind.
    c. Wenn das Gerät nass geworden ist (z.B. durch Regen).
    d. Wenn das Gerät nicht wie in der Bedienungsanleitung beschrieben funktioniert.
       Nehmen Sie nur die in den Bedienungsanleitungen beschriebenen Einstellungen vor. Unsachgemäße Einstellungen an anderen Reglern können zu einer Beschädigung führen und machen häufig umfangreiche Einstellarbeiten durch einen qualifizierten Service-Techniker erforderlich.
    e. Wenn das Produkt fallen gelassen oder beschädigt wurde.
    f. Wenn das Gerät einen anormalen Zustand aufweist. Jedes erkennbare anormale Verhalten zeigt an, dass der Kundendienst erforderlich ist.
15. Ersatzteile — Wenn Ersatzteile benötigt werden, stellen Sie bitte sicher, dass der Service-Techniker nur die vom Hersteller bezeichneten Teile oder Teile mit gleichen Eigenschaften und gleichem Leistungsvermögen wie die Originalteile verwendet. Die Verwendung anderer Teile kann zu einem Brand, zu Stromschlag oder anderen Gefahren führen.
16. Sicherheitsüberprüfungen — Lassen Sie vom Service-Techniker nach Service- oder Reparaturarbeiten eine Sicherheitsüberprüfung vornehmen, um sicherzustellen, dass das Produkt in einem einwandfreien Betriebszustand ist.
17. Wandmontage — Bei der Montage des Gerätes an der Wand ist sicherzustellen, dass die Befestigung nach der vom Hersteller empfohlenen Methode erfolgt.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN (Fortsetzung)

18. Wärmequellen — Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe von Heizkörpern, Heizgeräten, Öfen oder anderen Geräten (wie z.B. Verstärkern) auf, die Hitze abstrahlen.
19. Batterien — Durch falsche Anwendung können die Batterien explodieren oder sich entzünden. Eine undichte Batterie kann Korrosion am Gerät verursachen sowie Hände und Kleidung verschmutzen. Um diese Probleme zu vermeiden, beachten Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise:
    - Verwenden Sie nur empfohlene Batterietypen.
    - Achten Sie beim Einlegen der Batterien darauf, dass die Plus- (+) und die Minus- (-) Seite der Batterien gemäß den Anweisungen im Fachinneren richtig ausgerichtet sind.
    - Verwenden Sie nicht alte und neue Batterien gemeinsam.
    - Verwenden Sie keine Batterien unterschiedlichen Typs. Batterien derselben Form können unterschiedliche Spannungswerte besitzen.
    - Ersetzen Sie eine leere Batterie sofort durch eine neue.
    - Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht verwenden, entnehmen Sie die Batterien.
    - Wenn ausgetretene Batterieflüssigkeit auf Haut oder Kleidung gelangt, müssen Sie diese sofort gründlich mit Wasser spülen. Wenn Batterieflüssigkeit in die Augen gelangt, dürfen Sie die Augen auf keinen Fall reiben, sondern am besten mit viel Wasser spülen und sofort einen Arzt aufsuchen. Batterieflüssigkeit kann Hautreizungen hervorrufen oder Augenschäden verursachen.
20. Bei der Verwendung des Monitors ist darauf zu achten, dass Gefahren für Leib und Leben, Schäden an Gebäuden und anderen Gegenständen sowie eine Beeinflussung von wichtigen oder gefährlichen Geräten, wie z.B. der Nuklearreaktionssteuerung in Atomanlagen, lebenserhaltenden Geräten in medizinischen Einrichtungen oder Raketenabschusssteuerungen in Waffensystemen vermieden werden.
21. Vermeiden Sie es, Teile des Produkts, die sich erwärmen, über längere Zeit hinweg zu berühren. Dies könnte zu leichten Verbrennungen führen.
22. Nehmen Sie dieses Produkt nicht ändern.
23. Setzen Sie dieses Produkt zur Vermeidung von Brand- und Stromschlaggefahr keinen Tropfen oder Spritzern aus. Stellen Sie keine mit Wasser gefüllten Gegenstände, wie beispielsweise Vasen, auf das Produkt.
24. Dieses Produkt darf nur an eine geerdete (3-polige) Steckdose mit 100-240 V und 50/60 Hz angeschlossen werden.

WARNUNG:

1) Dies ist ein Produkt der Klasse A. Dieses Produkt kann im Wohnbereich Funkstörungen verursachen. In diesem Fall kann vom Benutzer verlangt werden, entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.
2) Batterien dürfen niemals extremer Hitze ausgesetzt werden, wie z. B. Feuer, direkter Sonneneinstrahlung usw.
3) Um Verletzungen zu vermeiden, muss dieses Gerät sicher gemäß der Montageanleitung am Boden bzw. an der Wand befestigt werden.
4) Geräte der KLASSE I dürfen nur an eine NETZSTECKDOSE mit Schutzerdung angeschlossen werden.

Verwenden Sie EMV-gerechte, abgeschirmte Kabel, um die folgenden Anschlüsse zu verbinden: HDMI-Eingangsanschluss, D-sub-Eingangsanschluss und RS-232C-Eingangsanschluss.

Wenn ein Monitor nicht auf einer stabilen Unterlage aufgestellt wird, besteht die Gefahr, dass er kippt oder fällt. Zahlreiche Verletzungen, besonders bei Kindern, können durch einfache Vorsichtsmaßnahmen vermieden werden:

- Bei Verwendung der vom Hersteller empfohlenen Befestigungsvorrichtungen, wie z.B. Wandhallterung.
- Stellen Sie den Monitor nur auf Möbelstücke, die ausreichend belastbar sind.
- Achten Sie darauf, dass der Monitor nicht über den Rand des Möbelstücks, auf dem er steht, vorsteht.
- Stellen Sie den Monitor niemals auf ein großes Möbelstück (z.B. einen Schrank oder in ein Bücherregal), ohne sowohl das Möbelstück als auch den Monitor an einem geeigneten Element sicher zu verankern.
- Stellen Sie den Monitor niemals auf ein Tuch oder andere Materialen, die zwischen dem Monitor und dem Möbelstück, auf dem er steht, liegen.
- Weisen Sie Kinder eindringlich darauf hin, dass es gefährlich ist, auf ein Möbelstück zu klettern, um an den Monitor oder seine Regler zu gelangen.

Wichtige Hinweise für die Sicherheit von Kindern

- Lassen Sie Kinder niemals auf den Monitor klettern oder am Monitor spielen.
- Stellen Sie den Monitor nicht auf Möbelstücke, die leicht als Stufen verwendet werden könnten, wie zum Beispiel eine Truhe oder Kommode.
- Bedenken Sie, dass Kinder bei Betrachtung eines Fernsehprogramms – und ganz besonders bei einem “überlebensgroßen” Monitor – in starke Aufregung verfallen können. Der Monitor sollte so aufgestellt werden, dass er nicht umgestoßen oder gekippt werden kann.
- Alle am Monitor angeschlossenen Kabel und Stränge sollten so verlegt werden, dass neugierige Kinder nicht daran ziehen oder sie ergreifen können.

SICHERHEITSVORKEHRUNGEN (Fortsetzung)

WARNUNG:

Halten Sie Kerzen und andere offene Flammen stets von diesem Produkt fern, um das Ausbrechen eines Feuers zu vermeiden.

TIPPS UND SICHERHEITSHINWEISE

- Bei der Herstellung des TFT Farb-LCD-Panels dieses Monitors wurde Präzisionstechnologie eingesetzt. Trotzdem können einzelne Punkte am Bildschirm überhaupt nicht leuchten oder ständig leuchten. Bei Betrachtung des Bildschirms aus einem spitzen Winkel können die Farben oder die Helligkeit unregelmäßig erscheinen. Bitte beachten Sie, dass es sich dabei um keine Qualitätsmängel handelt, sondern um allgemein bei LCD-Geräten auftretende Phänomene, welche die Leistung des Monitors in keiner Weise beeinträchtigen.
- Lassen Sie niemals ein Standbild über längere Zeit hinweg anzeigen, da dies ein Nachleuchten am Bildschirm zur Folge haben könnte.
- Vermeiden Sie es, den Monitor mit harten Gegenständen abzureiben oder zu berühren.
- Wir bitten um Ihr Verständnis, dass SHARP über die gesetzlich anerkannte Leistungshaftung hinaus keine Haftung für Fehler übernimmt, die sich aus der Verwendung durch den Kunden oder einen Dritten ergeben, und auch nicht für sonstige Funktionsstörungen oder Schäden, die während der Verwendung am Gerät entstehen.
- Eine Aktualisierung dieses Monitors und seines Zubehörs ist vorbehalten.
- Verwenden Sie den Monitor nicht an Orten mit hoher Staubentwicklung, hoher Luftfeuchtigkeit oder an Orten, an denen der Monitor mit Öl oder Dampf in Kontakt kommen könnte. Verwenden Sie den Monitor nicht an Orten, an denen ätzende Gase (Schwefeldioxid, Schwefelwasserstoff, Stickstoffdioxid, Chlor, Ammoniak, Ozon) auftreten können. Dies zu einem Brand führen könnte.
- Achten Sie darauf, dass der Monitor nicht mit Wasser oder anderen Flüssigkeiten in Berührung kommt. Achten Sie auch darauf, keine Gegenstände, wie z.B. Büroklammern oder sonstige spitze Gegenstände, in den Monitor zu stecken. Die Folge könnte ein Brand oder Stromschlag sein.
- Stellen Sie den Monitor nicht auf instabile Gegenstände oder an andere unsichere Stellen. Setzen Sie den Monitor keinen starken Stößen oder Erschütterungen aus. Wenn der Monitor hinunterfällt oder umkippt, könnte er Schaden nehmen.
- Stellen Sie den Monitor nicht in der Nähe von Heizungen oder an anderen Stellen auf, an denen hohe Temperaturen auftreten, da dies zu einer übermäßig starken Erhitzung mit der Folge eines Brandes führen könnte.
- Stellen Sie den Monitor nicht an Orten auf, an denen er direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist. Bei einer Verwendung des Monitors in direktem Sonnenlicht besteht die Gefahr, dass sich das Gehäuse verformt oder Funktionsstörungen auftreten.
- Die Steckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Bitte entfernen Sie regelmäßig Staub und Schmutz von der Belüftungsöffnung. Wenn sich Staub an der Belüftungsöffnung oder im Inneren des Monitors ansammelt, kann es zu einer Überhitzung des Geräts und in der Folge zu einem Brand oder zu Fehlfunktionen kommen. Bitte lassen Sie das Innere des Monitors von einem autorisierten SHARP-Händler oder einem SHARP Servicecenter reinigen.
- Berühren Sie beim Starten des Computers den Bildschirm nicht, da dies zu Fehlfunktionen führen kann. In diesem Fall muss der Computer neu gestartet werden.
- Bedienen Sie den Bildschirm nicht mit harten oder spitzen Gegenständen, wie Fingernägel oder Bleistift.
- Falls am Computer mit dem angeschlossenen Touch-Panel andere USB-Geräte angeschlossen sind, dürfen diese Geräte während einer Touch-Panel-Eingabe nicht verwendet werden. Die Eingabe erfolgt in diesem Fall nicht fehlerfrei.
- Bei einem verschmutzten Infrarot-Sender/Empfänger können Störungen auftreten. Reinigen Sie den Infrarot-Sender/Empfänger mit einem sauberen Tuch.
- Falls sich im Inneren des Infrarot-Sender/Empfängers Staub angesammelt hat, treten Störungen auf, weil die Infrarotstrahlen nicht richtig gesendet oder empfangen werden können. Wenden Sie sich zum Entfernen des Staubs aus dem Inneren an einen autoristierten SHARP-Händler oder SHARP Servicecenter. (Die entstehenden Kosten werden Ihnen verrechnet.)
- Abhängig vom verwendeten Betriebssystem könnte es in einigen Fällen möglich sein es sein, dass nicht zwei Touch-Panels gleichtzeitig mit einem Computer verwendet werden können, obwohl an diesem zwei Monitore angeschlossen werden können.
  Es kann dann unter Umständen nur das Touch-Panel jenes Monitors verwendet werden, der als Hauptmonitor festgelegt ist.
- Dauerbetriebszeit und Garantie.
  Dieses Produkt ist für einen maximal 16-stündigen Betrieb pro Tag ausgelegt. Ein kontinuierlicher Betrieb während mehr als 16 Stunden pro Tag wird von der Garantie nicht gedeckt.

Das Netzkabel

- Verwenden Sie nur das mit dem Monitor gelieferte Netzkabel.
- Beschädigen Sie das Netzkabel nicht, stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf, und überdehnen oder knicken Sie es nicht. Verwenden Sie keine Verlängerungskabel. Ein beschädigtes Kabel kann einen Brand oder Stromschlag verursachen.
- Verwenden Sie das Netzkabel nicht mit einer Mehrfachsteckdose. Die Verwendung eines Verlängerungskabels kann aufgrund von Überhitzung zu einem Brand führen.
- Achten Sie darauf, dass Sie beim Einstecken oder Ausstecken des Netzsteckers keine nassen Hände haben, um einen Elektroschlag zu vermeiden.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose, wenn Sie das Gerät längere Zeit über nicht verwenden.
- Führen Sie keine Reparaturversuche an einem beschädigten oder nicht funktionstüchtigen Netzkabel durch. Überlassen Sie Reparaturarbeiten ausschließlich dem Kundendienst.

Inhalt der Anleitung

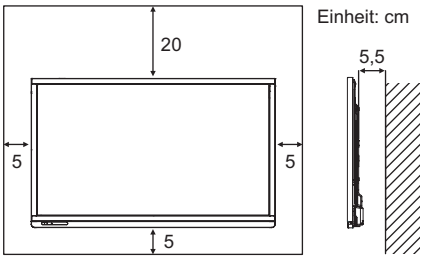
- Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corporation.
- Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.
- Adobe, Acrobat, und Reader sind in den USA und/oder anderen Ländern entweder geschützte Warenzeichen oder Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Intel, Celeron und Intel Core 2 Duo sind Warenzeichen, bzw. geschützte Warenzeichen von Intel Corporation oder deren Tochtergesellschaften in den USA und in anderen Ländern.
- AMD, AMD Sempron, AMD Athlon und Kombinationen davon sind Warenzeichen von Advanced Micro Devices, Inc.
- Alle andere Warenzeichen und Produktnamen sind Eigentum der jeweiligen Gesellschaften.
- Die in dieser Anleitung verwendeten Beispiele beziehen sich auf das englischsprachige OSD-Menü.
- Die Abbildungen in dieser Anleitung zeigen nicht immer das vorliegende Gerät oder die jeweilige Bildschirmanzeige.

LED-Hintergrundbeleuchtung

- Die in diesem Gerät vorhandene LED-Hintergrundbeleuchtung hat eine beschränkte Lebensdauer.
  * Wenn der Bildschirm dunkel wird oder sich nicht einschalten lässt, ist es wahrscheinlich notwendig, die LED-Hintergrundbeleuchtung auszutauschen.
  * Diese für dieses Gerät verwendete LED-Hintergrundbeleuchtung ist ausschließlich für dieses Produkt geeignet und darf nur von einem autoristierten SHARP-Händler oder SHARP Servicecenter ausgetauscht werden. Bitte kontaktieren Sie Ihren autoristierten SHARP-Händler oder SHARP Servicecenter.

WICHTIGE HINWEISE ZUR BEFESTIGUNG

- Dieses Produkt ist nicht für den Gebrauch im Freien gedacht.
- Ein Montagewinkel, der den VESA-Spezifikationen entspricht, ist erforderlich.
- Da der Monitor sehr schwer ist, sollten Sie Ihren Händler vor dem Befestigen, Abmontieren oder Transportieren des Monitors um Rat fragen.
- Für die Wandbefestigung des Monitors sind Spezialkenntnisse erforderlich. Diese Arbeit darf daher nur von einem autorisierten SHARP-Händler durchgeführt werden. Führen Sie diese Arbeit niemals selbst durch. Unser Unternehmen übernimmt keine Verantwortung für Unfälle oder Verletzungen, die sich durch eine falsche Befestigung oder einen falschen Umgang mit dem Gerät ergeben.
- Verwenden Sie den Monitor mit der Vorderseite senkrecht zu einer ebenen Fläche.
- Halten Sie den Monitor beim Tragen an den Seiten und an der Unterseite. Fassen Sie ihn nicht am Bildschirm oder der Ablage an. Das Gerät könnte dadurch beschädigt werden, oder Sie könnten sich dabei verletzen.
- Dieser Monitor sollte bei einer Umgebungstemperatur zwischen 5°C und 35°C verwendet werden. Rund um den Monitor muss genügend Raum sein, damit die Wärme aus dem Geräteinneren gut entweichen kann.



Einheit: cm

- Wenn es aus irgendeinem Grund schwierig ist, ausreichend Platz frei zu lassen, etwa weil der Monitor in ein Gehäuse eingebaut wird, oder wenn die Umgebungstemperatur außerhalb des zulässigen Bereichs von 5°C bis 35°C liegen könnte, so müssen Sie ein Gebläse installieren oder andere Maßnahmen ergreifen, um die Umgebungstemperatur innerhalb des vorgeschriebenen Bereichs zu halten.
- Alle Belüftungsöffnungen müssen stets frei bleiben. Wenn die Temperatur innerhalb des Monitors ansteigt, kann dies zu Fehlfunktionen führen.
- Stellen Sie den Monitor nicht auf ein anderes Gerät, das Wärme erzeugt.
- Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten, an denen es direkter Sonneneinstrahlung oder anderem starken Lichteinfall ausgesetzt ist. Weil für die Bedienung Infrarotstrahlen verwendet werden, können Störungen durch Lichteinfall verursacht werden.
- Wenn mehrere Monitore in der Nähe voneinander verwendet werden, stellen Sie sicher, dass der Infrarot-Sender/Empfänger nicht die anderen beeinträchtigt.

Inhalt

WICHTIGE INFORMATIONEN....3
VEREHRTE KUNDIN, VEREHRTER KUNDE 4
SICHERHEITSVORKEHRUNGEN....4
TIPPS UND SICHERHEITSHINWEISE....7
WICHTIGE HINWEISE ZUR BEFESTIGUNG....8
Mitgelieferte Komponenten 10
Systemanforderungen....10
Teilebezeichnungen....11
Anschließen von Zusatzgeräten....13
Anschließen des Netzkabels 14
Bündelung von Kabeln....14
Ankleben der Schutzabdeckungen für die Fußöffnungen....15
Vorbereiten der Fernbedienung....16
Einlegen der Batterien....16
Reichweite der Fernbedienung 16
Ein- und ausschalten....17
Ein- und ausschalten....17
Berührungsfunktion 18
Berührungsfunktion 18
Touch-Pen 20
Andere Funktionen....20
Bitte beachten 20
Schwamm 20
Allgemeiner Betrieb....21
Verwenden der Tasten auf der Fernbedienung und dem Monitor 21
Menüoptionen 23
Anzeigen des Bildschirmmenüs....23
Menüoptionen 24
Einstellungen für die PC-Anzeige 27
Initialisierung (Reset) / Funktionsbeschränkung (FUNCTION <FUNKTION>) 28
Steuerung des Monitors über einen PC (RS-232C) 29
PC-Anschluss....29
Kommunikationseinstellungen 29
Kommunikation 29
RS-232C Befehlstabelle....30
Fehlerbehebung....31
Technische Daten 33
Wichtige Hinweise zur Befestigung (Für SHARP-Händler und Servicetechniker)....38

Für Informationen über die Pen Software wird auf die Pen Software-Bedienungsanleitung verwiesen.

Mitgelieferte Komponenten

Sollte eine der angeführten Komponenten fehlen, kontaktieren Sie bitte Ihren Händler.

- ☐ LCD-Monitor: 1
- ☐ Netzkabel
- ☐ Fernbedienung: 1
- ☐ Fernbedienung-Batterie (R-6 (Größe “AA”)): 2
- ☐ CD-ROM (Utility Disk): 1
- ☐ Installationsanleitung: 1
- ☐ Touch-Pen: 1
- ☐ Ablage: 1
- ☐ Ablagenschrauben (M3): 5
- ☐ Schwamm: 1
- ☐ USB-Verlängerungskabel: 1
- ☐ Kabelklammer (Aufklebetyp): 2
- ☐ Schutzabdeckungen für Fußöffnungen: 2
- ☐ SHARP-Logo-Aufkleber: 1
  Um das Logo zu verdecken, überkleben Sie das SHARP-Logo mit diesem Aufkleber.

* Die SHARP Corporation besitzt die Autorenrechte am Utility Disk Programm. Eine Vervielfältigung dieses Programms ohne schriftliche Genehmigung ist daher nicht gestattet.
* Der Umwelt zuliebe !
Batterien dürfen nicht mit dem Restmüll entsorgt werden. Bitte beachten Sie die in Ihrer Region geltenden Entsorgungsvorschriften.

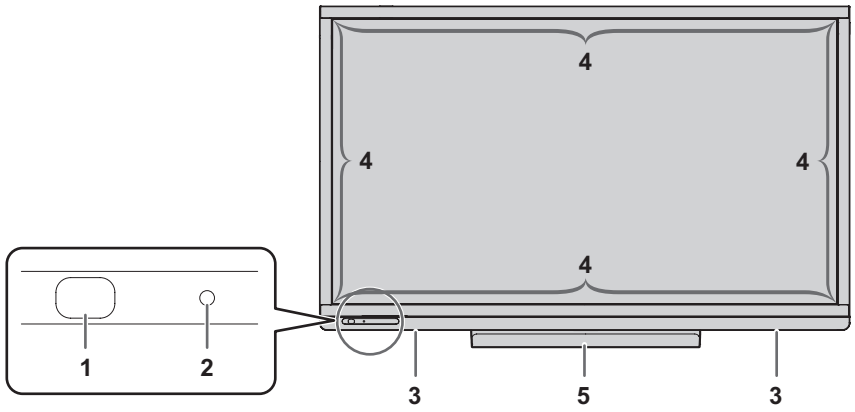
Systemanforderungen

Computer	PC/AT-kompatibler Computer mit einer USB 2.0-Buchse und einer Bildschirmauflösung von 1920 x 1080.
Betriebssystem	Windows 7 (32-Bit oder 64-Bit), Windows 8 (32-Bit oder 64-Bit), Windows 8.1 (32-Bit oder 64-Bit)
CPU	Intel Celeron oder AMD Sempron 1.6 GHz oder schneller Intel Core 2 Duo oder AMD Athlon II X2 2,8 GHz oder schneller empfohlen
Speicher	Mindestens 2 GB
Freier Festplattenspeicherplatz	Mindestens 200 MB (Speicherplatz für Datenspeicherung)

Um das Touch-Panel verwenden zu können, muss der Monitor per USB-Kabel mit einem Computer verbunden sein.
Das Touch-Panel funktioniert mit dem standardmäßigen Windows-Treiber.

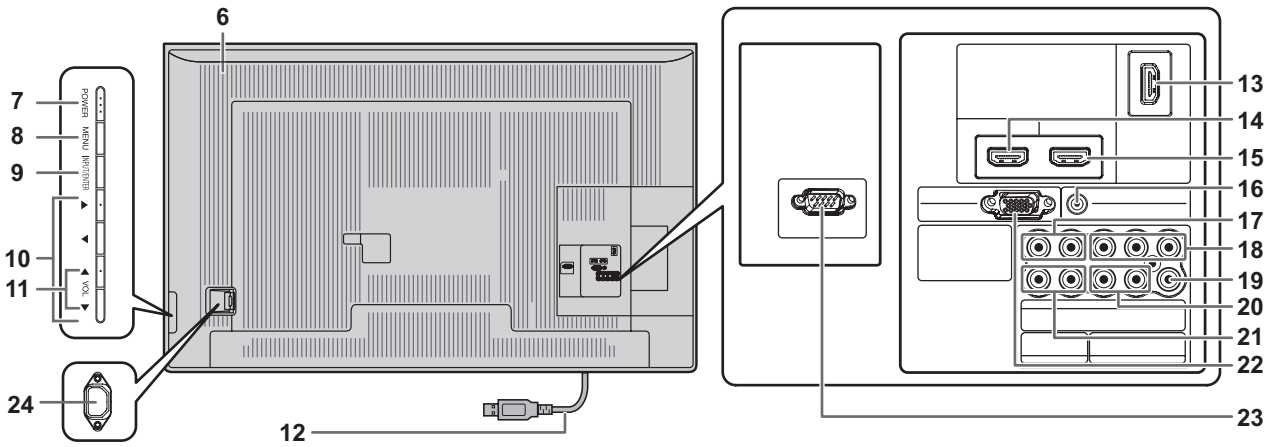
Teilebezeichnungen

■Vorderansicht



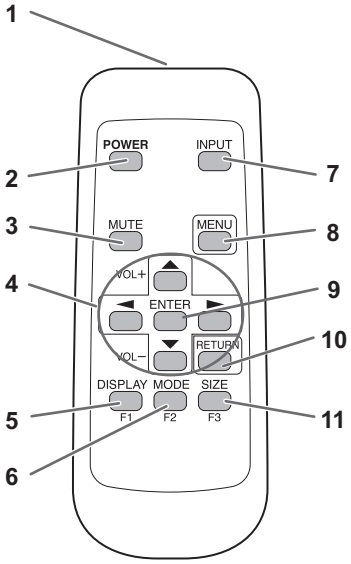
1. **Fernbedienungssensor** (Siehe Seite 16.)
2. **Betriebs-LED** (Siehe Seite 17.)
3. **Lautsprecher**
4. **Infrarot-Sender/Empfänger**
5. **Ablage** (Siehe Seite 38.)

■Rückansicht



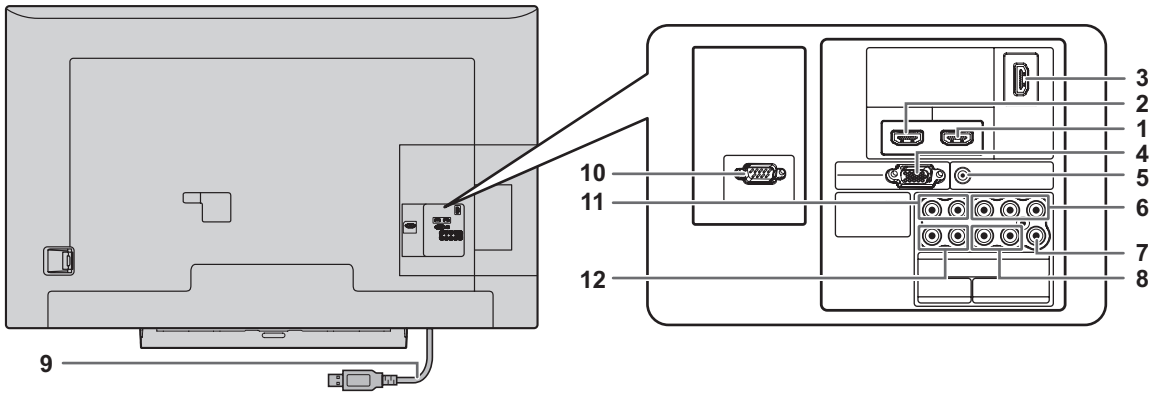
6. **Belüftungsöffnungen**
7. **Taste POWER (Ein/Aus)** (Siehe Seite 17.)
8. **Taste MENU (Menü)** (Siehe Seite 21.)
9. **Taste INPUT (Eingang)/ENTER (Eintreten)** (Siehe Seite 21.)
10. **Cursorsteuerung (▲ / ▼ / ◄ / ►) Tasten** (Siehe Seite 21.)
11. **Taste VOL +/- (Lautstärke)** (Siehe Seite 21.)
12. **USB-Kabel (für Touch-Panel)** (Siehe Seite 13.)
13. **HDMI3-Eingangsanschluss (INPUT3)** (Siehe Seite 13.)
14. **HDMI2-Eingangsanschluss (INPUT2)** (Siehe Seite 13.)
15. **HDMI1-Eingangsanschluss (INPUT1)** (Siehe Seite 13.)
16. **Audio Eingangsanschluss (für INPUT2/INPUT6)** (Siehe Seite 13.)
17. **Audio Eingangsanschluss (für INPUT4)** (Siehe Seite 13.)
18. **AV Component-Eingangsanschlüsse (INPUT4)** (Siehe Seite 13.)
19. **AV Video-Eingangsanschluss (INPUT5)** (Siehe Seite 13.)
20. **Audio Eingangsanschluss (für INPUT5)** (Siehe Seite 13.)
21. **Audio-Ausgangsanschluss** (Siehe Seite 13.)
22. **D-Sub-Eingangsanschluss (INPUT6)** (Siehe Seite 13.)
23. **RS-232C-Eingangsanschluss** (Siehe Seite 13.)
24. **Netzkabelbuchse** (Siehe Seite 14.)

■Fernbedienung



1. **Signalgeber**
2. **Taste POWER (Ein/Aus)** (Siehe Seite 17.)
3. **Taste MUTE (Stumm)** (Siehe Seite 21.)
4. **Taste VOL +/- (Lautstärke)** (Siehe Seite 21.)
   Cursorsteuerung (▲ / ▼ / ◄ / ►) Tasten
5. **Taste DISPLAY (Anzeige)/F1** (Siehe Seite 21.)
6. **Taste MODE (Modus)/F2** (Siehe Seite 21.)
7. **Taste INPUT (Eingang)** (Siehe Seite 21.)
8. **Taste MENU (Menü)** (Siehe Seite 21.)
9. **Taste ENTER (Enter)** (Siehe Seite 21.)
10. **Taste RETURN (Zurückkehren)** (Siehe Seite 21.)
11. **Taste SIZE (Größe)/F3** (Siehe Seite 21.)

Anschließen von Zusatzgeräten



! Vorsicht

- Schalten Sie unbedingt die Stromversorgung aus und ziehen Sie den Netzstecker, bevor Sie Kabel anschließen oder abziehen. Lesen Sie auch das Handbuch des Gerätes, das Sie an den Monitor anschließen möchten.
- Verwechseln Sie beim Anschließen nicht die Signaleingänge mit den Signalausgänge. Dies könnte zu Fehlfunktionen und anderen Problemen führen.
- Verwenden sie keine Kabel mit beschädigten oder verformten Anschlüssen, da es andernfalls zu Fehlfunktionen kommen kann.

TIPPS

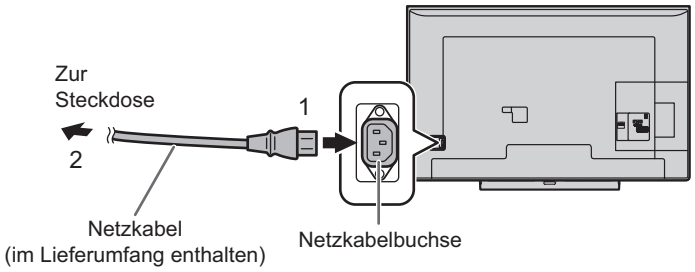
- Für die Verwendung des Touch-Panels muss das USB-Kabel am Computer angeschlossen sein.
- Abhängig vom angeschlossenen Computer (Videokarte) können Bilder unter Umständen nicht korrekt angezeigt werden.
- Verwenden Sie die automatische Bildschirmeinstellung, wenn ein Bildschirm von einem Computer zum ersten Mal über den PC (INPUT6), angezeigt wird oder wenn Sie Einstellungen am Computer verändert haben. Der Bildschirm wird mithilfe von AUTO SYNC. <AUTO-SYNC.> unter SCREEN <BILDSCHIRM> im Menü OTHERS <ANDERE> automatisch eingestellt.
- Wenn der Audioausgang des Abspielgeräts direkt mit den Lautsprechern oder anderen Geräten verbunden ist, kann das Videobild gegenüber dem Ton unter Umständen etwas verzögert sein.
  Der Ton sollte daher immer über diesen Monitor wiedergegeben werden. Schließen Sie zu diesem Zweck den Audioausgang des Abspielgeräts am Audioeingang des Monitors und den Audioausgang des Monitors an den Lautsprechern oder einem anderen Wiedergabegerät an.

1. **HDMI1-Eingangsanschluss (INPUT1)**
2. **HDMI2-Eingangsanschluss (INPUT2)**
3. **HDMI3-Eingangsanschluss (INPUT3)**
   - Verwenden Sie ein handelsübliches HDMI-Kabel, das dem HDMI-Standard entspricht.
   - Wenn nur das Videosignal per HDMI eingespeist werden soll und das Tonsignal analog eingespeist wird, verwenden Sie den HDMI2-Eingangsanschluss und wählen Sie HDMI+ANALOG unter AUDIO SELECT <AUDIO AUSWAHL> im Menü OTHERS <ANDERE>.
     Wenn HDMI ausgewählt wurde, ist ein Anschließen an den Audioeingangsanschluss nicht erforderlich.
4. **D-sub-Eingangsanschluss (INPUT6)**
5. **Audio Eingangsanschluss (für INPUT2/INPUT6)**
   - Das verwendete Audiokabel sollte widerstandslos sein.
6. **AV Component-Eingangsanschlüsse (INPUT4)**
   - Dies kann als AV-Videoeingangsanschluss verwendet werden.
     Schließen Sie das Gerät an den AV [VIDEO]-Eingangsanschluss an und ändern Sie INPUT SELECT <EINGANGSWAHL> auf VIDEO im Menü OTHERS <ANDERE>.
7. **AV Video-Eingangsanschluss (INPUT5)**
8. **Audio Eingangsanschluss (für INPUT5)**
9. **USB-Kabel**
   - Um das Touch-Panel verwenden zu können, muss der Monitor per USB-Kabel mit einem Computer verbunden sein.
     Zum Verlängern des Kabels können Sie das mitgelieferte USB-Verlängerungskabel verwenden.
10. **RS-232C-Eingangsanschluss**
    - Wenn Sie diesen Anschluss über ein handelsübliches gekreuztes RS-232-Kabel mit einem Computer verbinden, können Sie den Monitor über den Computer steuern.
11. **Audio Eingangsanschluss (für INPUT4)**
12. **Audio-Ausgangsanschluss**
    - Die Tonausgabe variiert je nach Eingangsmodus.

Anschließen des Netzkabels

! Vorsicht

- Verwenden Sie nur das mit dem Monitor gelieferte Netzkabel.
- Schließen Sie das Netzkabel an, nachdem Sie alle Anschlüsse vorgenommen haben.



1. Stecken Sie das Netzkabel (im Lieferumfang enthalten) in die Netzkabelbuchse.
2. Stecken Sie das Netzkabel (im Lieferumfang enthalten) in die Steckdose.

TIPPS

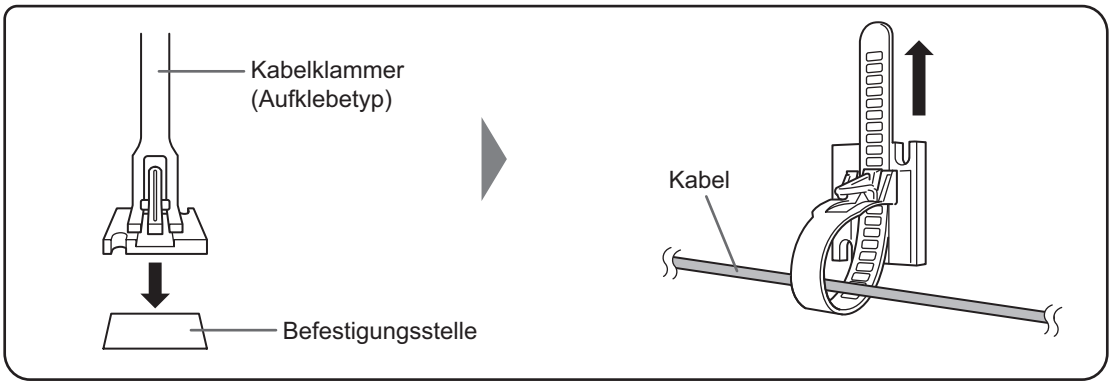
- Klemmen Sie das Netzkabel (mitgeliefert) unbedingt mit der mitgelieferten Kabelklammer fest.

Bündelung von Kabeln

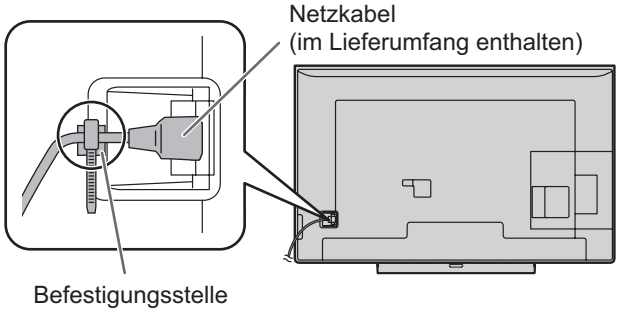
Mit den mitgelieferten Kabelklammern (Aufklebetyp) können das USB-Kabel und die an der Monitorrückseite angeschlossenen Kabel festgeklemmt werden.

! Vorsicht

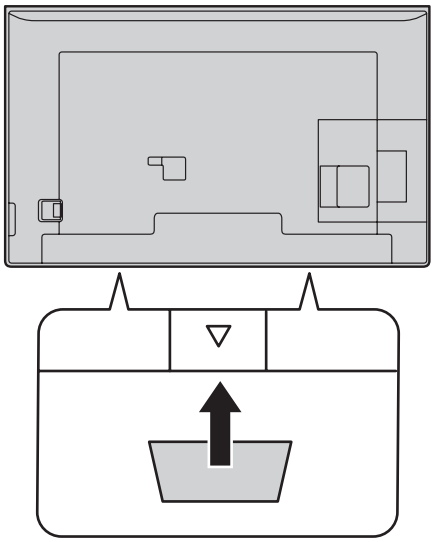
- Bringen Sie die mitgelieferten Kabelklammern an einer flachen Oberfläche an. Befestigen Sie sie nicht über Lüftungsschlitzen.
- Befreien Sie die Oberfläche vor dem Anbringen von Staub und Schmutz.



Klemmen Sie das Netzkabel (mitgeliefert) unbedingt mit der mitgelieferten Kabelklammer fest. Achten Sie beim Festklemmen des Netzkabels darauf, dass der Stecker des Netzkabels nicht mechanisch beansprucht wird. Biegen Sie das Netzkabel nicht übermäßig.



Ankleben der Schutzabdeckungen für die Fußöffnungen



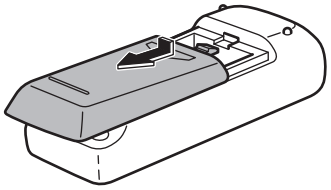
Kleben Sie, nach der Installation des Monitors die Schutzabdeckungen für die Fußöffnungen an.

1. **Ziehen Sie das Trägerfolie ab und kleben Sie die Abdeckung an den Monitor.**

Vorbereiten der Fernbedienung

Einlegen der Batterien

1. Drücken Sie leicht auf den Batteriefachdeckel und schieben Sie ihn in die Richtung des Pfeils.



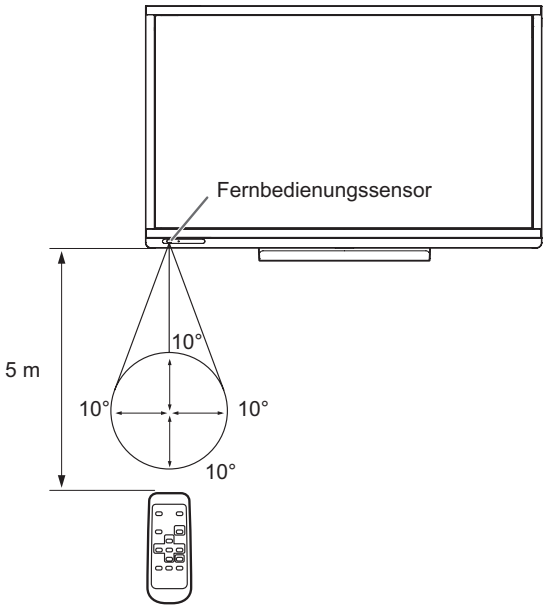
2. Beachten Sie die Anweisungen im Fachinneren und legen Sie die mitgelieferten Batterien (2 R-6 Batterien, d. h. Größe “AA”, Mignonzelle) richtig ein (auf die Plus- (+) und Minus- (-) Seite achten).
3. Schließen Sie die Abdeckung.

TIPPS

- Wenn die Batterien schwach werden, ersetzen Sie sie bitte rechtzeitig durch neue, (handelsübliche) Batterien desselben Typs.
- Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien (2 R-6 Batterien, d. h. Größe “AA”, Mignonzelle) können je nach Lagerungszustand möglicherweise rasch leer werden.
- Wenn Sie die Fernbedienung längere Zeit nicht verwenden, entnehmen Sie die Batterien.
- Verwenden Sie ausschließlich Mangan- oder Alkalibatterien.

Reichweite der Fernbedienung

Die Fernbedienung funktioniert bis zu einem Abstand von etwa 5 m innerhalb eines Winkels von etwa 10° zur Mitte des Fernbedienungssensors am Monitor.



TIPPS

- Setzen Sie die Fernbedienung keinen Stößen aus, und treten Sie nicht darauf. Fehlfunktionen oder ein Defekt könnten die Folge sein.
- Schütten Sie keine Flüssigkeiten über die Fernbedienung und bewahren Sie sie nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit auf.
- Wenn der Fernbedienungssensor direktem Sonnenlicht oder starker Beleuchtung ausgesetzt ist, kann die Fernbedienung unter Umständen nicht richtig funktionieren.
- Gegenstände zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor können die Funktion der Fernbedienung ebenfalls beeinträchtigen.
- Ersetzen Sie schwache Batterien, da diese die Reichweite der Fernbedienung verkürzen.
- Ein in der Nähe der Fernbedienung eingeschaltetes Fluoreszenzlicht kann die Funktion der Fernbedienung beeinträchtigen.
- Verwenden Sie die Fernbedienung nicht zusammen mit der Fernbedienung anderer Geräte, wie z.B. einer Klimaanlage oder einer Stereoanlage.

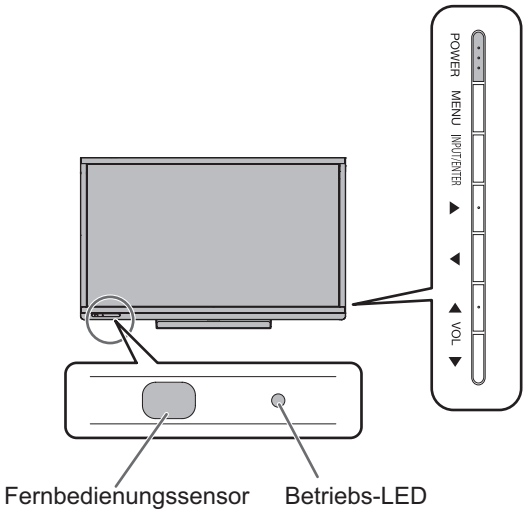
Ein- und ausschalten

! Vorsicht

- Schalten Sie das Gerät erst ein, nachdem Sie alle notwendigen Kabelverbindungen hergestellt haben.
- Schalten Sie zuerst den Monitor und erst danach den Computer oder ein anderes Wiedergabegerät ein.
- Selbst wenn der Monitor mit der Power (EIN/AUS) Taste ausgeschaltet wurde, wird eine geringe Menge Strom verbraucht, wird eine geringe Menge Strom verbraucht, solange das Netzkabel angeschlossen ist.

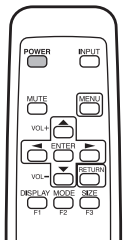
Ein- und ausschalten

1. **Drücken Sie auf die Taste POWER (Ein/Aus) an der Seite des Monitors, um die Stromversorgung einzuschalten.**
   Die Betriebs-LED leuchtet grün.



Status	Betriebszustand des Monitors
Leuchtet grün	Monitor eingeschaltet
Leuchtet rot	Standby-Modus

2. **Schalten Sie die Stromversorgung mit der Taste POWER (Ein/Aus) auf der Fernbedienung ein und aus.**
   Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungsempfänger (siehe Seite 16) am Monitor und drücken Sie auf die Taste POWER (Ein/Aus).



TIPPS

- Wenn die Stromversorgung ausgeschaltet und das Netzkabel abgezogen wird, geht die Betriebs-LED aus und die Stromversorgung ist unterbrochen.

! Vorsicht

- Wenn die Stromversorgung durch Abziehen und Anschließen des Netzkabels oder mithilfe des Trennschalters aus- und eingeschaltet wird, erfolgt der Systemstart möglicherweise langsam.
- Warten Sie nach dem Aus- und erneuten Einschalten mindestens 5 Sekunden.
- Für eine komplette elektrische Trennung muss der Netzstecker abgezogen werden.

■Betriebsmodus

Wenn der Monitor zum ersten Mal in Betrieb genommen wird, erscheint das Betriebsmodus-Einstellfenster. Wählen Sie hier MODE1 <MODUS1> oder MODE2 <MODUS2> aus.

MODE1 <MODUS1>
..... OFF IF NO OPERATION <AUTO SYSTEM AUS> ist auf 4HR. <4 STD.> gesetzt. (Diese Einstellungen können nicht geändert werden.)
Erfolgt 4 Stunden lang keine Befehlseingabe, wechselt der Monitor automatisch in den Standby-Modus.

MODE2 <MODUS2>
..... Ermöglicht den Standardbetrieb.
OFF IF NO OPERATION <AUTO SYSTEM AUS> ist auf DISABLE <AUS> gesetzt. Diese Einstellungen können geändert werden.

Auch nach erfolgter Einstellung können Änderungen mittels OPERATION MODE <BETRIEBSMODUS> im Menü des Monitors vorgenommen werden. (Siehe Seite 25.)

Berührungsfunktion

Die Berührungsfunktionen, die sich mit diesem Monitor durchführen lassen, schwanken je nach Betriebssystem und Anwendung. Auch die Auswirkungen der Berührung schwanken. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Hilfe von Windows sowie der Dokumentation zur jeweiligen Anwendung.

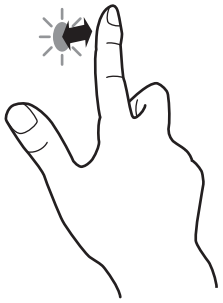
Berührungsmodus / Berührungsfunktion	Windows 8 / 8.1	Windows 7
Einfaches Tippen	Ja	Ja
Doppeltippen	Ja	Ja
Wischen	Ja	Ja
Wischen ab Bildschirmrand	Ja	Nein
Drag & Drop ausführen	Ja	Ja
Bewegungen	Ja	Ja
Gedrückt halten	Ja	Ja
Schwenken durch Wischen	Ja	Ja
Zoom	Ja	Ja
Drücken und Tippen	Nein	Ja
Drehung	Ja	Ja

TIPPS

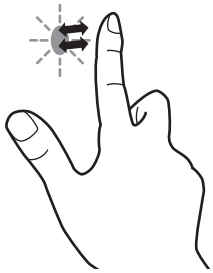
- Prüfen Sie bei Windows 7, ob der Haken aus dem Kontrollkästchen “Mehrfingerbewegungs- und Freihandfunktionalität aktivieren” unter “Stift- und Fingereingabe” in der Systemsteuerung entfernt wurde und aktivieren Sie das Kontrollkästchen gegebenenfalls.
- Für die Bedienung mit dem Touch-Pen der Pen Software wird auf die Pen Software-Bedienungsanleitung verwiesen.

■Gebräuchliche Finger- und Touch-Pen-funktionen

Einfaches Tippen
Gleiche Funktion wie ein Klick mit der linken Maustaste. Berühren Sie das Element mit dem Finger/Touch-Pen.

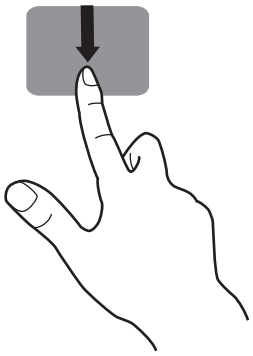


Doppeltippen
Gleiche Funktion wie ein Doppelklick mit einer Maustaste. Berühren Sie das Element zweimal rasch hintereinander mit dem Finger/Touch-Pen.

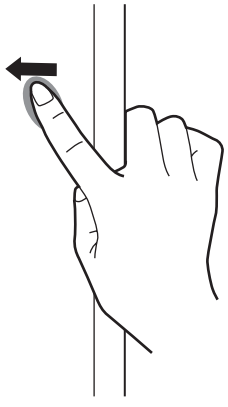


Für einen Doppeltipp mit dem Finger muss der Finger nach der ersten Berührung vom Bildschirm abgehoben werden. Falls der Finger nicht vom Bildschirm abgehoben wird, ist kein richtiges Doppeltippen möglich.

Wischen
Berühren Sie den Bildschirm mit dem Finger/Touch-Pen und bewegen Sie den Finger/Touch-Pen, ohne ihn dabei anzuheben.

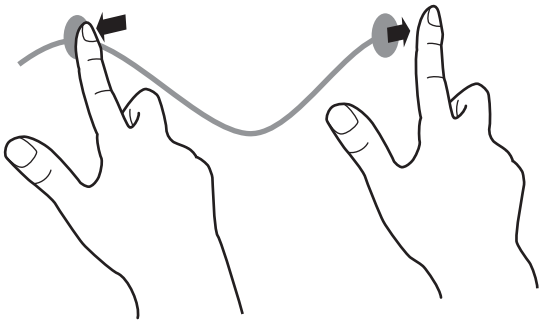


Wischen ab Bildschirmrand
Wischen ab Bildschirmrand Berühren Sie zunächst den Bildschirmrand mit dem Finger/Touch-Pen und bewegen Sie den Finger/Touch-Pen, ohne ihn dabei anzuheben.



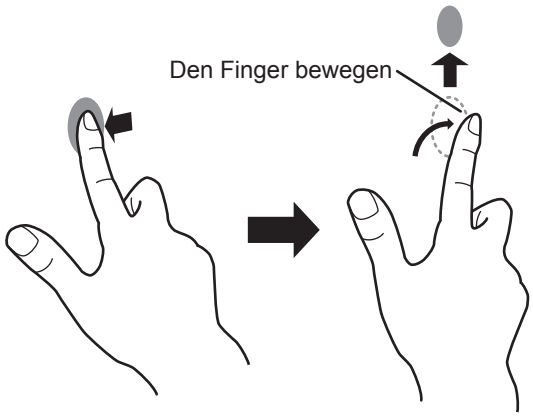
Drag & Drop ausführen

Gleiche Funktion wie Drag & Drop ausführen mit einer Maus. Berühren Sie den Bildschirm mit dem Finger/Touch-Pen und bewegen Sie ihn, ohne ihn dabei anzuheben. Heben Sie den Finger/Touch-Pen nach Abschluss der Bewegung an.



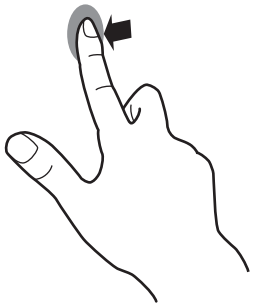
Bewegungen

Bewegen Sie den Finger/Touch-Pen in die Richtung der Funktion, die Sie verwenden möchten.



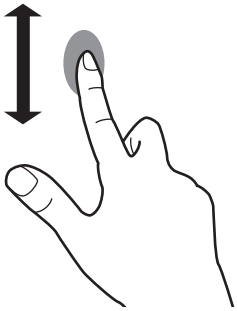
Gedrückt halten

Gleiche Funktion wie ein Klick mit der rechten Maustaste. Berühren Sie das Element kurz mit dem Finger/Touch-Pen und heben Sie den Finger/Touch-Pen danach an.



Schwenken durch Wischen

Berühren Sie den Bildschirm mit dem Finger/Touch-Pen und bewegen Sie den Finger/Touch-Pen in die Richtung, in die Sie blättern möchten.

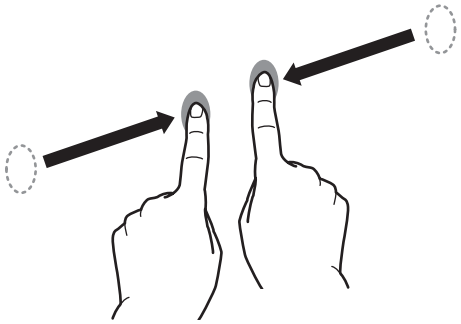


■Fingerfunktionen

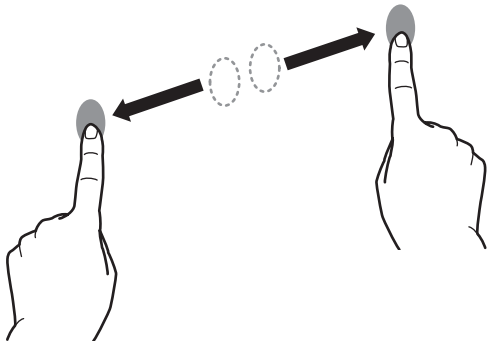
Zoom

Bei Bildschirmen verwenden, die zur Vergrößerung/ Verkleinerung fähig sind.

Berühren Sie den Bildschirm mit zwei Fingern und bringen Sie die Finger zur Verkleinerung der Ansicht näher zusammen oder bewegen Sie sie zur Vergrößerung der Ansicht auseinander.



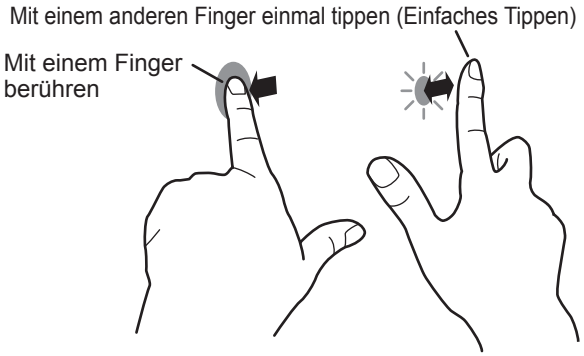
Verkleinerung



Vergrößerung

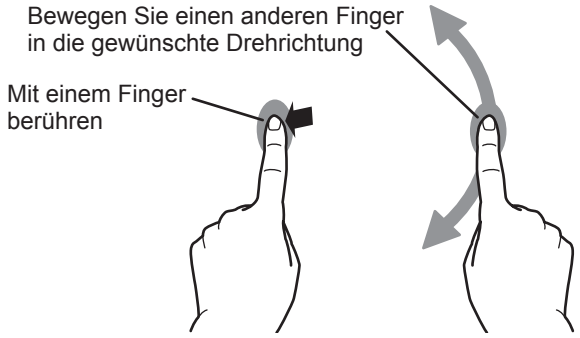
Drücken und Tippen

Gleiche Funktion wie ein Klick mit der rechten Maustaste. Berühren Sie mit einem Finger den Bildschirm und tippen Sie ihn mit einem anderen Finger einmal an (Einfaches Tippen).



Drehung

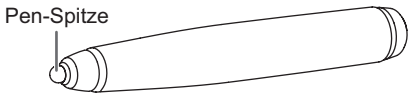
Verwenden Sie diese Funktion auf einem Bildschirm, auf dem eine Drehung der Bilder möglich ist. Berühren Sie den Drehmittelpunkt mit einem Finger. Halten Sie den Finger still und bewegen Sie einen anderen Finger in die gewünschte Drehrichtung.



TIPPS

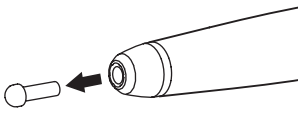
- Der Bildschirm reagiert in den folgenden Fällen möglicherweise nicht richtig:
  Die Fingerbewegung ist zu schnell
  Der Abstand zwischen den beiden Punkten ist zu gering
  Die beiden Punkte überschneiden sich
- Die Verwendung des Touch-Pens ist nicht möglich.

Touch-Pen



TIPPS

- Falls die Pen-Spitze abgenutzt oder beschädigt ist, muss sie ersetzt werden.
  Wenden Sie sich für den Erwerb einer neuen Pen-Spitze an Ihren Händler.



Andere Funktionen

In Windows 8/8.1 können die Eingabebereich-Funktionen verwendet werden.
In Windows 7 können die Fingereingabezeiger- und die Eingabebereich-Funktionen verwendet werden.
Für Informationen zu diesen Funktionen wird auf die Windows-Hilfe verwiesen.

Fingereingabezeiger :
Das durchsichtige Bild einer Maus erscheint neben dem berührten Punkt. Durch einen Klick auf die Links-/Rechts-Schaltflächen des Bilds können dieselben Aktionen durchgeführt werden wie beim Links-/Rechtsklick mit einer Maus.

Eingabebereich :
Es erscheint eine Bildschirmtastatur und ein Eingabebereich mit Handschrifterkennung auf dem Bildschirm.

Bei Windows 8/8.1 und Windows 7 (mit Ausnahme von Starter) kann die Freihandfunktion von Microsoft Office verwendet werden.
Handgeschriebene Kommentare können verfasst und die Handschrift dabei erkannt werden.
Für Einzelheiten wird auf die Microsoft Office-Hilfe verwiesen.

Bitte beachten

- Verwenden Sie den Touch-Pen nicht für andere Zwecke als die Touch-Panel-Bedienung.
- Üben Sie keinen starken Druck auf die Pen-Spitze aus.
- Falls sich zwischen dem Infrarot-Sender/Empfänger und dem Touch-Pen oder Finger ein Hindernis befindet, ist keine einwandfreie Bedienung möglich. Falls Sie die Finger oder den Ärmel nahe am Bildschirm halten, ist keine Bedienung möglich.
- Falls der Touch-Pen in einem kleinen Winkel zum Bildschirm gehalten wird, kann die Berührungsposition nicht richtig erfasst werden.
- Den Touch-Pen ganz langsam bewegen, wenn er am Bildschirmrand nicht funktioniert.
- Die Funktionsweise kann beeinträchtigt sein, wenn sich eine mit Wechselrichter betriebene Leuchtstofflampe in der Nähe befindet.
- Entfernen Sie Schmutz und Fremdkörper von der Spitze des Touch-Pens. Durch Fremdkörper kann der Bildschirm beschädigt werden.
- Der Touch-Pen befindet sich auf dem Anmeldebildschirm möglicherweise nicht auf der richtigen Position. Verwenden in diesem Fall die Tastatur oder Maus.
- Bei Unterbrechung der USB-Kabel-Verbindung funktioniert das Touch-Panel möglicherweise nach erneutem Anschließen des Kabels nicht richtig. Starten Sie in diesem Fall Ihren Computer neu.
- Wenn Sie die Pen-Spitze oder Ihren Finger vom Bildschirm entfernen, heben Sie sie/ihn weit genug ab. Ist der Abstand nicht ausreichend groß, erfasst das Gerät möglicherweise eine Berührung, obwohl der Bildschirm nicht berührt wird.
- Die Kalibrierung (Einstellung der Position) wird automatisch durchgeführt.

Schwamm

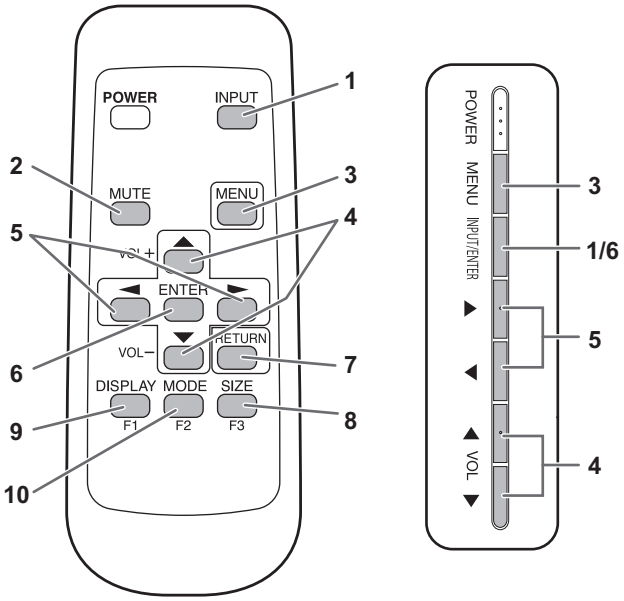
Der Schwamm wird mit der Pen Software verwendet. Für die Verwendung des Schwamms wird auf die Pen Software-Bedienungsanleitung verwiesen.

! Vorsicht

- Berühren Sie für die Verwendung des Schwamms den Bildschirm mit der Tuchseite. Bei Berührung des Bildschirms mir einer anderen Seite, kann der Bildschirm beschädigt werden.
- Entfernen Sie Schmutz und Fremdkörper von der Bildschirmkontaktfläche. Durch Fremdkörper kann der Bildschirm beschädigt werden.

Verwenden der Tasten auf der Fernbedienung und dem Monitor

■Fernbedienung ■Tasten auf dem Monitor



1. INPUT (Eingangsmodus-Auswahl)
Das Menü wird angezeigt. Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um den Eingangsmodus auszuwählen und drücken Sie für die Eingabe auf ENTER.

Eingangsmodus	Video
HDMI1	HDMI1-Eingangsanschluss (INPUT1)
HDMI2	HDMI2-Eingangsanschluss (INPUT2)
HDMI3	HDMI3-Eingangsanschluss (INPUT3)
INPUT4 <EINGANG4>	AV Component-Eingangsanschlüsse (INPUT4)*
INPUT5 <EINGANG5>	AV Video-Eingangsanschluss (INPUT5)
PC	D-Sub-Eingangsanschluss (INPUT6)

* INPUT4 kann ebenfalls als AV-Videoeingangsanschluss verwendet werden. (siehe Seite 13.)

- Für Audio wird ein Audioeingangsanschluss ausgewählt, der kompatibel mit einem der Anschlüsse von INPUT1 bis INPUT6 ist.

2. MUTE
Schaltet den Ton vorübergehend aus.
Drücken Sie erneut auf die MUTE-Taste, um den Ton in der zuvor eingestellten Lautstärke wieder einzuschalten.

3. MENU
Mit dieser Taste können Sie das Bildschirm-Menü ein- und ausblenden (siehe Seite 23).

4. VOL +/- (Lautstärke)/Cursorsteuerung
Drücken Sie auf ▲ oder ▼, wenn das Bildschirm-Menü gerade nicht angezeigt wird, um das Lautstärke-Menü einzublenden und die Lautstärke einzustellen.

* Wenn Sie etwa 3 Sekunden lang auf keine Taste drücken, verschwindet das Lautstärke-Menü automatisch.

Bewegen Sie den Cursor auf oder ab, um Einstellungen auszuwählen.

5. Cursorsteuerung
Bewegen Sie den Cursor nach links oder rechts, um Einstellungen auszuwählen.

6. ENTER (Enter)
Bestätigt die Einstellung.

7. RETURN (Zurückkehren)
Kehrt zum vorherigen Bildschirm zurück.

8. SIZE/F3 (Auswahl der Bildschirmgröße)
Das Menü wird angezeigt.
Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um die Bildschirmgröße einzustellen. (Siehe Seite 22.)
Wird bei der Konfigurierung von COLOR ADJUSTMENT <FARBABSTIMMUNG> verwendet. (Siehe Seite 24.)

9. DISPLAY/F1
Mit dieser Taste können Eingangssignal- und Eingangsanschluss-Informationen am Bildschirm angezeigt werden.

- Die Anzeige verschwindet automatisch nach etwa 5 Sekunden.

Wird bei der Konfigurierung von COLOR ADJUSTMENT <FARBABSTIMMUNG> verwendet. (Siehe Seite 24.)

10. MODE/F2 (Auswahl des Bildmodus)
Mit jedem Drücken dieser Taste wird in der folgenden Reihenfolge auf den nächsten Bildmodus umgeschaltet (siehe Seite 24):

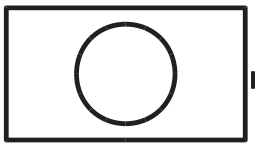
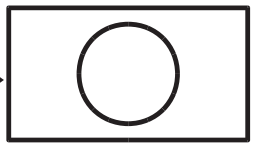
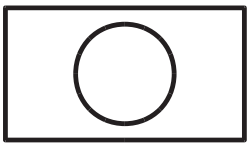
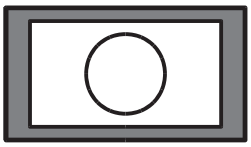
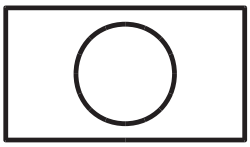
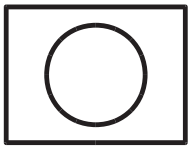
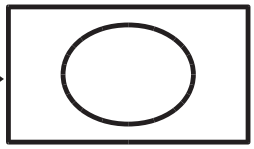
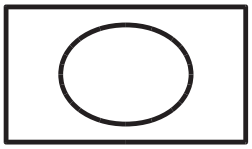
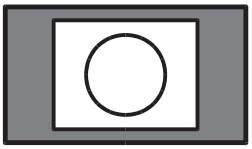
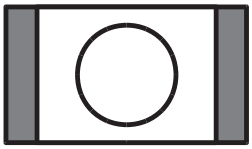
PC* → DYNAMIC <DYNAMISCH> → DYNAMIC(FIXED) <DYNAMISCH(KONSTANT)> → STANDARD → MOVIE <FILM> → PC*...

* Schalten Sie bei PC nur um, wenn der Eingangsmodus HDMI1, HDMI2, HDMI3 oder PC ist.

Wird bei der Konfigurierung von COLOR ADJUSTMENT <FARBABSTIMMUNG> verwendet. (Siehe Seite 24.)

■Umschalten der Bildschirmgröße

Je nach anliegendem Eingangssignal kann die Anzeige am Monitor unverändert bleiben, selbst wenn Sie die Bildschirmgröße ändern.

INPUT SIGNAL	WIDE <PANORAMA>*1	UNDERSCAN*2	Dot by Dot <PUNKT FÜR PUNKT>	NORMAL
16:9-Video  1920 × 1080, 1280 × 720 etc.	 Passt das Bild so an, dass der gesamte Bildschirm ausgefüllt wird.	 Zeigt das Bild entsprechend dem Eingangssignal an. Eine Anzeige bis zum Rand des Eingangssignals ist möglich.*3	 Zeigt die Punkte der Eingangssignale als korrespondierende Punkte am Bildschirm an.	 Zeigt das Bild so an, dass der gesamte Bildschirm ausgefüllt wird, ohne dass dabei das Bildformat des Eingangssignals verändert wird.
Anderes Video als 16:9  640×480, 800×600, 1024×768, 1280×1024 etc.	 Passt das Bild so an, dass der gesamte Bildschirm ausgefüllt wird.	 Zeigt das Bild entsprechend dem Eingangssignal an. Eine Anzeige bis zum Rand des Eingangssignals ist möglich.*3	 Zeigt die Punkte der Eingangssignale als korrespondierende Punkte am Bildschirm an.	 Zeigt das Bild so an, dass der gesamte Bildschirm ausgefüllt wird, ohne dass dabei das Bildformat des Eingangssignals verändert wird.

*1 Bei HDMI1/HDMI2/HDMI3/PC ist die Anzeige bei WIDE <PANORAMA> gleich wie jene bei UNDERSCAN.
*2 Bei INPUT5 <EINGANG5> ist die Anzeige bei UNDERSCAN gleich wie jene bei WIDE <PANORAMA>.
*3 Bei manchen Software-Programmen kann es zu Bildrauschen oder Verzerrungen oben oder an den seitlichen Rändern des Bildschirms kommen, was jedoch keine Funktionsstörung darstellt. Wählen Sie in diesem Fall für die Bildschirmgröße WIDE <PANORAMA>.

TIPPS

- Bitte beachten Sie: Wenn Sie die Funktion dieses Monitors zur Änderung der Bildschirmgröße benutzen, um den Bildschirm für kommerzielle oder öffentliche Veranstaltungen z. B. in Cafés oder Hotels zu verkleinern oder zu vergrößern, könnten Sie dadurch geschützte Rechte des Herstellers verletzen.
- Das Erscheinungsbild des ursprünglichen Videos kann sich verändern, wenn Sie eine Bildschirmgröße mit einem anderen Bildformat auswählen als jenem, in dem das ursprüngliche Bild aufgenommen wurde (z.B. TV-Sendung oder Videoeingang von einem externen Gerät).
- Wenn ein normales, nicht verbreitertes Bild (4:3) mit der Bildschirmgrößenveränderungsfunktion dieses Monitors als Vollbild angezeigt wird, können die Ecken des Bildes unsichtbar werden oder verzerrt dargestellt werden. Wenn Sie dies nicht wünschen, müssen Sie die Bildschirmgröße auf “NORMAL” setzen.
- Beim Abspielen kommerzieller Software können Teile des Bildes (wie z.B. Untertitel) abgeschnitten werden. Wählen Sie in diesem Fall die optimale Bildschirmgröße mit der Bildschirmgrößenveränderungsfunktion des Monitors aus. Bei manchen Software-Programmen kann es an den Bildschirmrändern zu Bildrauschen oder Verzerrungen kommen. Dies ist auf die Eigenschaften der Software zurückzuführen und stellt keine Fehlfunktion dar.
- Abhängig von der ursprünglichen Bildgröße können schwarze Ränder an den Bildschirmrändern sichtbar sein.

Menüoptionen

Anzeigen des Bildschirmmenüs

Video- und Audio-Einstellungen sowie die Einstellung verschiedener Funktionen können vorgenommen werden. In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie die einzelnen Menüpunkte verwendet werden. Details zu jedem Menüpunkt finden Sie auf den Seiten 24 bis 26.

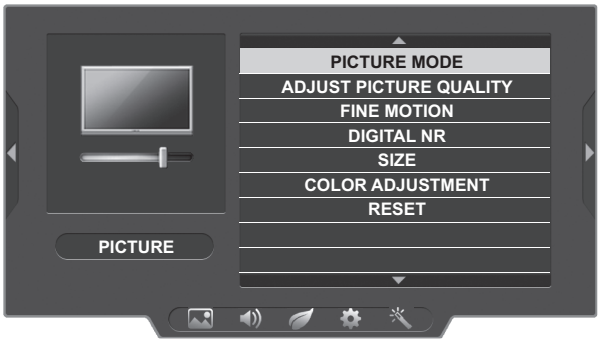
! Vorsicht

- Schalten Sie die Stromversorgung nicht aus, während die Menüoptionen angezeigt werden. Dies könnte dazu führen, dass die Einstellungen initialisiert werden.

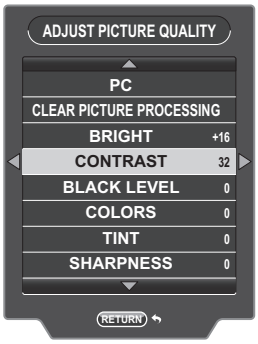
■Beispiel für die Bedienung

(Einstellen von CONTRAST <KONTRAST> im Menü PICTURE <BILD>)

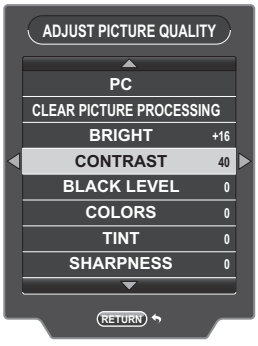
1. **Drücken Sie auf MENU, um das Bildschirmmenü aufzurufen.**



2. **Drücken Sie auf ◄ oder ►, um PICTURE <BILD> auszuwählen**
3. **Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um ADJUST PICTURE QUALITY <BILDQUALITÄT ANPASSEN> auszuwählen, und drücken Sie auf ENTER.**
4. **Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um CONTRAST <KONTRAST> auszuwählen.**



5. **Drücken Sie auf ◄ oder ►, um die Einstellung zu verändern.**



6. **Drücken Sie auf MENU, um das Bildschirmmenü zu schließen.**

TIPPS

- Das jeweils angezeigte Menü hängt vom gewählten Eingangsmodus ab.

Menüoptionen

Das jeweils angezeigte Menü hängt vom gewählten Eingangsmodus ab.

■ PICTURE <BILD>

PICTURE MODE <BILDMODUS>

Die Video- und Audioeinstellungen können an die Szene angepasst werden, also beispielsweise daran, ob ein Spielfilm oder ein Computermonitorbild wiedergegeben wird.

- PC ..... Einstellungen für eine Verwendung mit einem Computer konfigurieren.
- DYNAMIC <DYNAMISCH> ..... Kontrast für Videos mit schneller Handlung erhöhen, wie etwa für Sportvideos.
- DYNAMIC (FIXED) <DYNAMISCH(KONSTANT)> ..... Dies sorgt für ein schärferes Bild als DYNAMIC. Wenn diese Option gewählt wird, können die Einstellungen nicht geändert werden.
- STANDARD ..... Einstellungen für die Anzeige in einem hellen Raum wählen.
- MOVIE <FILM> ..... Einstellungen für einen Spielfilm wählen.

ADJUST PICTURE QUALITY <BILDQUALITÄT ANPASSEN>

CLEAR PICTURE PROCESSING <CLEAR PICTURE>

Bildverarbeitung zur Verbesserung der Bildqualität durchführen.

- HIGH <HOCH> ..... Bildqualität durch Bildverarbeitung für ein scharfes Bild auf mittlerem (MIDDLE) oder höherem Niveau verbessern.
- MIDDLE <MITTLER> ..... Bildqualität durch Bildverarbeitung für ein scharfes Bild verbessern.
- OFF <AUS> ..... Keine Bildverarbeitung durchführen.

Das Endergebnis von CLEAR PICTURE PROCESSING ist für bestimmte Arten von Bildern möglicherweise nicht geeignet. Wechseln Sie in diesem Fall zu MIDDLE oder OFF.

BRIGHT <HELLIGKEIT>

Stellt die Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung ein.

CONTRAST <KONTRAST>

Bildkontrast einstellen.

BLACK LEVEL <SCHWARZWERT>

Bildhelligkeit einstellen.

COLORS <FARBE>

Stellt die Farbintensität ein.

TINT <FARBTON>

Hauttöne anpassen. Mit ◄ verstärken Sie den Rotanteil, mit ► den Grünanteil.

SHARPNESS <SCHÄRFE>

Stellt die Bildschärfe ein.

FINE MOTION

Verwenden Sie diese Option bei der Anzeige von Bildern mit schnellen Bewegungen.

DIGITAL NR (Rauschreduzierung) <RAUSCHREDUZIERUNG>

Diese Option reduziert das Bildrauschen auf dem Bildschirm, sodass Sie ein schärferes Bild erhalten.
Durch die Einstellung eines höheren Pegels wird Rauschen mehr verhindert. Allerdings kann es auch zu Unschärfen des Bildes kommen.

SIZE <BREITBILDMODUS>

Dies ist die gleiche Einstellung wie jene, zu der Sie durch Drücken auf SIZE gelangen. Erläuterungen zu der Einstellung finden Sie auf Seite 22.

COLOR ADJUSTMENT <FARBABSTIMMUNG>

Erweiterte Farbtoneinstellungen konfigurieren.

- ▲ .....Lässt weiß grünlich werden.
- ▼ .....Lässt weiß rötlich werden.
- ◄ .....Lässt weiß bläulich werden
- ► .....Lässt weiß gelblich werden.
- F1 .....Einstellungsbildschirm ein- oder ausblenden.
- F2 .....Farbanpassung wird basierend auf den zuletzt gespeicherten Einstellungen durchgeführt.
- F3 .....Einstellungsbildschirm schließen.
- ENTER .....Aktuelle Einstellungen speichern und Bildschirm schließen.

RESET

Setzt die Werte der Parameter im Menü PICTURE auf die Standardwerkseinstellungen zurück.
Stellen Sie PICTURE MODE und SIZE nicht zurück. Stellen Sie bei BRIGHT, CONTRAST, BLACK LEVEL, COLORS, TINT und SHARPNESS nur die Werte des derzeit ausgewählten PICTURE MODE zurück, und stellen Sie die Werte des nicht ausgewählten PICTURE MODE nicht zurück.

■ AUDIO <TON>

AUDIO SETTINGS <AUDIOEINSTELLUNGEN>

Entsprechend dem aktuell gewählten Bildmodus einstellen.

TREBLE <HÖHEN>

Stellt die Höhen ein.

BASS

Stellt die Bässe ein.

BALANCE

Stellt die Balance (links/rechts) ein.

RESET

Setzt die Werte der Parameter im Menü AUDIO des aktuell gewählten Bildmodus auf die Standardwerkseinstellungen zurück.

■ ECOLOGY

OPERATION MODE <BETRIEBSMODUS>

MODE1 <MODUS1> ..... OFF IF NO OPERATION ist auf 4HR. gesetzt. (Diese Einstellungen können nicht geändert werden.)
MODE2 <MODUS2> ..... Ermöglicht den Standardbetrieb. OFF IF NO OPERATION ist auf DISABLE gesetzt. Diese Einstellungen können geändert werden.

QUICK START<SCHNELLSTART>

Wenn Quick Start “EIN” ausgewählt ist, verkürzt sich die Startzeit aus dem Standby-Modus. Beachten Sie allerdings, dass der Stromverbrauch im Standby-Modus in diesem Fall höher ist.
Wenn Quick Start “AUS” ausgewählt ist, verringert sich der Stromverbrauch, während sich der Monitor im Standby-Modus befindet. Beachten sie das diese Funktion deaktiviert ist im Betriebsmodus “Modus 1”.

OFF IF NO SIGNAL <AUS WENN KEIN SIGNAL>

Legt fest, ob der Monitor in den Standby-Modus wechselt, wenn 15 Minuten lang kein Videosignal empfangen wird. 5 Minuten vor dem Wechsel in den Standby-Modus wird die verbleibende Zeit im Minuten-Takt angezeigt. Die Standardeinstellung für diese Funktion ist DISABLE <Aus>. Wenn für diese Funktion ENABLE <Ein> eingestellt ist, wechselt der Monitor 15 Minuten nach der Aktivierung des Ruhezustands auf dem angeschlossenen PC in den Standby-Modus. Die Stromversorgung des Monitors wird nicht automatisch wiederhergestellt, wenn der angeschlossene PC wieder hochfährt. Der Benutzer muss die Stromversorgung des Monitors manuell mithilfe der Fernbedienung wiederherstellen.

OFF IF NO OPERATION <AUTO SYSTEM AUS>

Sie können festlegen, dass die Stromversorgung des Monitors automatisch ausgeschaltet wird, wenn der Monitor eine gewisse Zeit lang inaktiv ist.

30MIN. <30 MIN.>.....In den Standby-Modus wechseln, wenn der Monitor 30 Minuten lang inaktiv ist.
4HR. <4 STD.>.....In den Standby-Modus wechseln, wenn der Monitor 4 Stunden lang inaktiv ist.
DISABLE <AUS> .....Diese Funktion wird nicht verwendet.

5 Minuten vor dem Wechsel in den Standby-Modus wird die verbleibende Zeit im Minuten-Takt angezeigt.

■ SETUP <KONFIG.>

HDMI AUTO WIDE <HDMI PANORAMAAUTOMATIK>

Stellen Sie ein, ob die Bildgröße automatisch auf Basis des Signals ausgewählt werden soll, das vom über HDMI angeschlossenen Gerät empfangen wird.

HDMI CEC LINK

Wenn ON ausgewählt wurde, ist HDMI CEC LINK aktiviert, und wenn der Betrieb auf einem externen Gerät startet, wird die Stromversorgung des Monitors automatisch eingeschaltet und der Eingang wechselt zu dem HDMI-Eingangsanschluss, an den das Gerät angeschlossen ist. Die Stromversorgung des externen Geräts wird entsprechend dem Betrieb des Bildschirms ebenfalls ausgeschaltet, ausgenommen der Betrieb über den Befehl RS-232C. Wählen Sie im Fall einer ungewollten Bewegung die Option OFF. Je nach ihrer jeweiligen HDMI / CEC Spezifikation, können sich die angeschlossenen Geräte auch anders verhalten.

LANGUAGE <SPRACHAUSWAHL>

Legt die Menüsprache fest.

SOFTWARE VERSION

Sie können überprüfen, welche Softwareversion derzeit installiert ist.

ALL RESET <SYSTEMRESET>

Entsprechend dem aktuell gewählten Bildmodus einstellen. Wenn das Video nach dieser Aktion Störungen aufweist, schalten Sie die Stromversorgung über die Taste POWER (Ein/Aus) am Bildschirm aus, trennen Sie das Netzkabel und schließen Sie es dann wieder an.

■ OTHERS <ANDERE>

AUDIO OUTPUT <AUDIO-AUSGANG>

Wählen Sie bei einem Audioausgang, bei dem eine Einstellung der Lautstärke möglich ist, die eingebauten Lautsprecher oder den Audio-Ausgangsanschluss aus.

FIXED <KONSTANT> .....Sie können die Lautstärke der Lautsprecher einstellen. Die Lautstärke des Audio-Ausgangsanschlusses ist fest eingestellt und kann nicht verändert werden.

VARIABLE <VARIABEL> .....Die eingebauten Lautsprecher sind stummgeschaltet und die Lautstärke des Audio-Ausgangsanschlusses kann eingestellt werden.

INPUT SELECT <EINGANGSWAHL>

Stellen Sie bei Auswahl von INPUT4 den AV-Component-Eingang oder den AV-Videoeingang ein.

AUDIO SELECT <AUDIO AUSWAHL> (HDMI2)

Den Audioeingang des HDMI2-Eingangsanschlusses auf analog oder HDMI einstellen.

COLOR SYSTEM <FARBSYSTEM> (INPUT4, INPUT5)

Wählen Sie das Farbsystem des AV-Geräts aus, das mit dem AV Video-Eingangsanschluss verbunden ist. (AUTO / PAL / PAL-60 / SECAM / NTSC3.58 / NTSC4.43)
Wenn Sie AUTO auswählen, wird das Farbsystem automatisch an das vorhandene Eingangssignal angepasst.

SCREEN <BILDSCHIRM> (PC (INPUT6))

INPUT SIGNAL <EINGANGSSIGNAL>

Wenn das D-Sub-Eingangssignal nicht erfasst werden kann, stellen Sie die Auflösung für das Signal manuell ein. Wählen Sie 1280 x 768 oder 1360 x 768 aus.

AUTO SYNC. <AUTO-SYNC.>

Die Parameter CLOCK, PHASE, H-POS. und V-POS. werden automatisch anhand des aktuell eingespeisten Videosignals eingestellt.
Verwenden Sie die automatische Bildschirmeinstellung, wenn ein Bildschirm von einem Computer zum ersten Mal über den RGB-Eingangsanschluss angezeigt wird oder wenn Sie Einstellungen am Computer verändert haben. Die automatisch synchronisierte Phase kann nicht gespeichert werden. Wenn die Phase neu eingestellt werden muss, verwenden Sie erneut die automatische Einstellung.

H-POS.

Stellt die horizontale Bildposition ein.

V-POS.

Stellt die vertikale Bildposition ein.

CLOCK <TAKT>

Einstellung der Samplingfrequenz für Videosignale.
Sollte verändert werden, wenn Bildflackern in Form vertikaler Streifen auftritt.
Wenn Sie das Einstellungsmuster (siehe Seite 27) verwenden, dann ändern Sie die Einstellungen so, dass keine vertikalen Streifen mehr zu sehen sind.

PHASE

Einstellung der Samplingfrequenzphase für Videosignale. Diese Einstellung sollte dann angepasst werden, wenn kleine Zeichen mit geringem Kontrast erscheinen und/oder ein Flackern an den Bildschirmecken auftritt. Wenn Sie das Einstellungsmuster (siehe Seite 27) verwenden, dann ändern Sie die Einstellungen so, dass keine horizontalen Streifen mehr zu sehen sind.

RESET

Setzt die Werte der Parameter im Menü SCREEN auf die Standardwerkseinstellungen zurück.
Stellen Sie die Einstellungen von INPUT SIGNAL <EINGANGSSIGNAL> und AUTO SYNC. <AUTO-SYNC.> nicht zurück.

SYSTEM UPDATE(SERVICE ONLY) <AKTUALISIEREN(NUR SERVICE)>

Wird bei der Aktualisierung der Software verwendet. (Für Servicetechniker.)

Einstellungen für die PC-Anzeige

■Automatische Einstellung

Verwenden Sie die automatische Bildschirmeinstellung, wenn Sie erstmalig PC (INPUT6) zur Anzeige eines Computer-Bildschirms verwenden oder wenn Sie die Einstellungen des Computers ändern.

1. **Schalten Sie den Eingang auf PC und rufen Sie das Testbild auf.** (Beschreibung siehe unten.)
2. **Drücken Sie auf MENU und zeigen Sie das Menü OTHERS <ANDERE> mit ◄ oder ► an.**
3. **Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um SCREEN <BILDSCHIRM> auszuwählen, und drücken Sie auf ENTER.**
4. **Drücken Sie auf ▲ oder ▼ und wählen Sie AUTO SYNC. <AUTO-SYNC.> aus.**
5. **Drücken Sie auf ◄ oder ► und wählen Sie YES <JA> aus.**
6. **Drücken Sie auf ENTER .**
   Die automatische Einstellung ist in wenigen Sekunden abgeschlossen.

TIPPS

- Wenn der Bildschirm mit einem automatischen Einstellungsdurchgang nicht richtig eingestellt werden kann, wiederholen Sie die automatische Einstellung zwei oder drei Mal. Führen Sie nötigenfalls eine manuelle Einstellung durch.

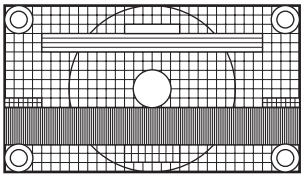
■Bildschirmanzeige für Einstellungen

Bevor Sie Einstellungen für die Bildqualität oder das Bild vornehmen, sollten Sie ein Bild anzeigen lassen, das den gesamten Monitorbildschirm aufhellt. Wenn Sie einen Windows-PC verwenden, benutzen Sie bitte das Einstellungsmuster auf der mitgelieferten CD-ROM.

Aufrufen des Einstellungsmusters

Das folgende Beispiel wird in Windows 7 durchgeführt.

1. **Legen Sie die mitgelieferte CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers.**
2. **Öffnen Sie das [CD-Laufwerk] unter [Computer].**
3. **Führen Sie einen Doppelklick auf [Adj_uty.exe] im Ordner [Monitor] aus.**
   Das Testbild erscheint.
   Sie können nun den Bildschirm automatisch oder manuell einstellen.



4. **Drücken Sie nach Beendigung des Einstellungsvorgangs auf die Taste [Esc] (auf der Computertastatur), um das Einstellungsprogramm zu beenden.**
5. **Nehmen Sie die CD-ROM aus dem CD-ROM-Laufwerk.**

TIPPS

- Wenn die Darstellung am Computer auf 65.000 Farben eingestellt ist, können die Farbebenen im Farbmuster anders erscheinen, oder Grautöne können farbig erscheinen. (Dies ist auf die Spezifikationen des Eingangssignals zurückzuführen und stellt keine Fehlfunktion dar.)

Initialisierung (Reset) / Funktionsbeschränkung (FUNCTION <FUNKTION>)

Sie können die Funktionen einschränken.

1. **Halten Sie SIZE gedrückt, bis in der oberen linken Bildschirmecke “F” eingeblendet wird.**
2. **Wenn “F” angezeigt wird, drücken Sie ▲ ► ▼ ◄ in dieser Reihenfolge.**

FUNCTION		
POWER BUTTON LOCK	[OFF	]
RC LOCK	[OFF	]
MONITOR LOCK	[OFF	]
MENU LOCK	[OFF	]
EXECUTE		

3. **Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um die gewünschten Optionen auszuwählen und einzustellen.**

POWER BUTTON LOCK <SPERRE EIN-TASTE>

Die Taste POWER (Ein/Aus) der Fernbedienung oder die Taste POWER (Ein/Aus) am Monitor kann deaktiviert werden.

OFF <AUS>..... Aktiviert den Betrieb.

ALL LOCK <ALLE SPERREN> ..... Deaktivieren Sie die Taste POWER (Ein/Aus) am Monitor und der Fernbedienung.

MONITOR LOCK <SPERRE BILDSCH.> ..... Deaktiviert die Taste POWER (Ein/Aus) am Monitor.

RC LOCK <FB-SPERRE>

Die Tasten der Fernbedienung können deaktiviert werden.

OFF <AUS>..... Aktiviert den Betrieb.

ON 1 <EIN 1>..... Deaktiviert alle Funktionen der Fernbedienung.

ON 2 <EIN 2>..... Deaktiviert alle Funktionen der Fernbedienung mit Ausnahme der Taste POWER (Ein/Aus) und der Cursorsteuerungstasten (Lautstärkeeinstellung).

MONITOR LOCK <SPERRE BILDSCH.>

Mit Ausnahme der “Power” Taste werden alle anderen Tasten deaktiviert.

MENU LOCK <MENÜSPERRE>

Die Verwendung des Menüs wird deaktiviert.

4. **Drücken Sie auf ▲ oder ▼, um EXECUTE <AUSFÜHREN> auszuwählen, und drücken Sie auf ENTER.**

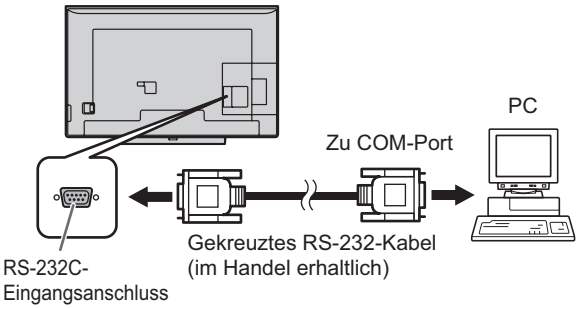
Bestätigt die Einstellungen und kehrt zum Normalbildschirm zurück.

Steuerung des Monitors über einen PC (RS-232C)

Dieser Monitor kann über die RS-232C-Schnittstelle (COM-Port) von einem PC aus gesteuert werden.

PC-Anschluss

Schließen Sie ein gekreuztes RS-232-Kabel zwischen dem COM-Port am PC (RS-232C-Stecker) und dem RS-232C-Eingangsanschluss des Monitors an.



Kommunikationseinstellungen

Stellen Sie die RS-232C-Kommunikationseinstellungen am PC so ein, dass sie den Kommunikationseinstellungen des Monitors entsprechen:

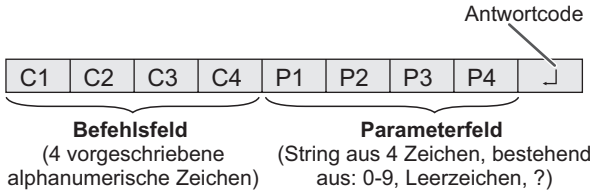
Baudrate	9600 bps
Datenlänge	8 Bit
Paritätsbit	Keines

Stopp-Bit	1 Bit
Flusskontrolle	Keines

Kommunikation

■Befehlsformat

Wenn ein Befehl vom PC zum Monitor gesendet wird, führt der Monitor den empfangenen Befehl aus und sendet eine entsprechende Antwortmeldung zurück an den PC.


Antwortcode
C1 C2 C3 C4 P1 P2 P3 P4 ↵
Befehlsfeld
(4 vorgeschriebene alphanumerische Zeichen)
Parameterfeld
(String aus 4 Zeichen, bestehend aus: 0-9, Leerzeichen, ?)

Beispiel: VOLM030 ␣

* Achten Sie darauf, 4 Zeichen für den Parameter einzugeben. Füllen Sie den Befehl nötigenfalls mit Leerzeichen ("␣") auf.
(" ↵ " ist der Antwortcode (0DH))
Falsch : VOLM30↵
Richtig : VOLM 030 ␣ ↵

Der Istwert kann mit "????" oder "? ␣ ␣ ␣" als Parameter zurückgegeben werden.

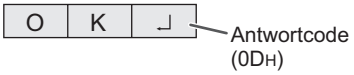
Beispiel:

VOLM ? ? ? ?	←	Vom PC zum Monitor (Wie hoch ist die aktuelle Lautstärkeeinstellung?).
30	←	Vom Monitor zum PC (Aktuelle Lautstärkeeinstellung: 30).

Falsch : VOLM ␣ ␣ ␣ ?↵
Richtig : VOLM ? ␣ ␣ ␣ ↵

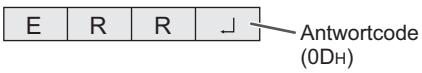
■Antwortcodeformat

Wenn ein Befehl korrekt ausgeführt wurde



Eine Antwort wird nach Ausführung eines Befehls zurückgegeben.

Wenn ein Befehl nicht ausgeführt wurde



TIPPS

- "ERR" wird zurückgegeben, wenn kein relevanter Befehl vorliegt oder wenn der Befehl im aktuellen Monitorzustand nicht verwendet werden kann.
- Wenn keine Kommunikation hergestellt wurde (z.B. wegen einer schlechten Verbindung zwischen PC und Monitor), wird keine Antwort zurückgemeldet (nicht einmal ERR).
- Kann ein Befehl wegen Umgebungsstörungen nicht korrekt empfangen werden, wird die Meldung "ERR" ausgegeben. Sorgen Sie bitte dafür, dass das System oder die Software bei Auftreten dieses Fehlers den Befehl wiederholt.

■Kommunikationsintervall

- Nachdem die Meldung OK oder ERR angezeigt wurde, müssen Sie die nächsten Befehle senden.
  Legen Sie mindestens 10 Sekunden als Wartezeit für die Antwort auf einen Befehl fest.
- Legen Sie ein Intervall von 100 ms oder mehr zwischen der Befehlsantwort und der Übertragung des nächsten Befehls fest.
- Wenn QUICK START<SCHNELLSTART> auf OFF<AUS> gesetzt ist, senden Sie einen Befehl, nachdem Sie mehr als 1 Minute gewartet haben, falls Sie folgenden Vorgang durchführen.
  - Anschließen von Zusatzgeräten
  - Stromversorgung einzuschalten
  - Stromversorgung ausschalten

RS-232C Befehlstabelle

Informationen zur Befehlstabelle

Befehl: Befehlsfeld (Siehe Seite 29.)
Parameter: Parameterfeld (Siehe Seite 29.)
* : Die Zahl in Klammern bei den Einstellungen eingeben
␣ : Ein Leerzeichen eingeben

TIPPS

- Im Standby-Modus kann nur der Befehl Power control ausgeführt werden.
- Wenn der QUICK START<SCHNELLSTART> auf ON<EIN> lautet, ist im Standby-Modus keine Steuerung möglich.

Es kann nicht garantiert werden, dass Befehle funktionieren, die nicht in der nachfolgenden Tabelle aufgelistet sind.

Funktion	Befehl				Parameter				Einstellungen
Power control	P	O	W	R	0	␣	␣	␣	Umschalten auf Standby-Modus.
	P	O	W	R	1	␣	␣	␣	Wechseln in den eingeschalteten Zustand.
Eingangsmodus-Auswahl	I	T	G	D	␣	␣	␣	␣	Umschalten des Eingangsmodus.
	I	A	V	D	*	␣	␣	␣	Wechseln zum Anschluss von INPUT1 bis 6. (1 - 6)
Auswahl des Bildmodus	A	V	M	D	0	␣	␣	␣	Umschalten des PICTURE MODE.
	A	V	M	D	1	␣	␣	␣	STANDARD
	A	V	M	D	2	␣	␣	␣	MOVIE
	A	V	M	D	5	␣	␣	␣	DYNAMIC
	A	V	M	D	6	␣	␣	␣	DYNAMIC (FIXED)
	A	V	M	D	7	␣	␣	␣	PC
LAUTSTÄRKE	V	O	L	M	*	*	*	␣	Einstellen der Lautstärke. (0 - 100) (Wenn die Einstellung für AUDIO OUTPUT <AUDIO-AUSGANG> auf VARIABLE <VARIABEL> lautet, entsprechen die Parameter (0 bis 100) den Menüeinstellungen (-100 bis 0).)
SCREEN	H	P	O	S	*	*	*	␣	Stellt die horizontale Bildposition ein. (000 - 180) (PC (INPUT6))
	V	P	O	S	*	*	*	␣	Stellt die vertikale Bildposition ein. (000 - 120) (PC (INPUT6))
	C	L	C	K	*	*	*	␣	Einstellen der Samplingfrequenz für das Bild. (000 - 180) (PC (INPUT6))
	P	H	S	E	*	*	*	␣	Einstellen der Samplingfrequenzphase für das Bild. (000 - 015) (PC (INPUT6))
Bildschirmformat*	W	I	D	E	0	␣	␣	␣	Umschalten der Bildschirmgröße.
	W	I	D	E	7	␣	␣	␣	NORMAL
	W	I	D	E	9	␣	␣	␣	WIDE
	W	I	D	E	1	0	␣	␣	Dot by Dot
	W	I	D	E	1	1	␣	␣	UNDERSCAN
Stummschaltung	M	U	T	E	0	␣	␣	␣	Umschalten zwischen Ton ein aus und Ton ein.
	M	U	T	E	1	␣	␣	␣	Ton aus.
	M	U	T	E	2	␣	␣	␣	Ton ein.

* Wenn die Bildschirmgröße automatisch über HDMI AUTO WIDE <HDMI PANORAMAAUTOMATIK> geändert wurde, werden beim Lesen der aktuellen Einstellungen die manuell eingestellten Werte zurückgegeben und nicht die automatisch geänderten Werte.

Fehlerbehebung

Bei Problemen mit dem Monitor lesen Sie bitte die folgenden Tipps zur Fehlerbehebung durch, bevor Sie den Reparaturdienst kontaktieren.

Kein Bild oder kein Ton.
- Ist die Stromversorgung eingeschaltet? (Siehe Seite 17.)
- Ist der richtige Eingangsmodus ausgewählt? (Siehe Seite 21.)
- Wenn ein externes Gerät angeschlossen ist: funktioniert das externe Gerät (Wiedergabe)?

Die Fernbedienung funktioniert nicht.
- Sind die Batterien richtig eingelegt? (Auf richtige Polarität +, - achten) (Siehe Seite 16.)
- Sind die Batterien leer?
- Sie müssen die Fernbedienung gegen den Fernbedienungssensor am Monitor richten. (Siehe Seite 16.)
- Ist der Fernbedienungsbetrieb im Menü FUNCTION <FUNKTION> aktiviert? (Siehe Seite 28.)

Der Ton vom rechten und linken Lautsprecherkanal ist vertauscht.
Der Ton ist nur von einer Seite zu hören.
- Sind die Audiokabel richtig angeschlossen? (Siehe Seite 13.)
- Überprüfen Sie die BALANCE-Einstellungen für das AUDIO SETTINGS <AUDIOEINSTELLUNGEN> im Menü AUDIO <TON>. (Siehe Seite 25.)

Bild wird angezeigt, aber kein Ton vorhanden.
- Wurden die Lautsprecher stummgeschaltet? (Siehe Seite 21.)
- Prüfen Sie, ob die Lautstärke auf Minimum gestellt wurde. (Siehe Seite 21.)
- Sind die Audiokabel richtig angeschlossen?
- Stimmt die Einstellung für AUDIO OUTPUT <AUDIO-AUSGANG> im Menü OTHERS <ANDERE>? (Siehe Seite 26.)

Instabiles Bild.
- Das Signal ist möglicherweise inkompatibel. (Siehe Seiten 35 bis 36.)
- Versuchen Sie es mit einer automatischen Bildschirmeinstellung, wenn PC (INPUT6) verwendet wird. (Siehe Seite 27.)

Die Videodaten vom HDMI-Eingangsanschluss werden nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Ist das HDMI-Kabel tatsächlich HDMI-konform? Mit nicht-standardkonformen Kabeln funktioniert der Monitor nicht.
- Ist das Eingangssignal kompatibel mit diesem Monitor? (Siehe Seiten 35 bis 36.)

Das Videosignal vom D-sub-Eingangsanschluss wird nicht korrekt angezeigt.
- Ist das Eingangssignal kompatibel mit diesem Monitor? (Siehe Seite 35.)

Die Tasten reagieren nicht.
Es wird kein Bild angezeigt.
- Einige Störgeräusche von außen können den Betrieb stören. Schalten Sie den Monitor aus und nach mindestens 5 Sekunden wieder ein. Überprüfen Sie, ob er nun korrekt funktioniert. (Siehe Seite 17.)
- Schalten Sie zuerst den Monitor und erst danach den Computer oder ein anderes Wiedergabegerät ein.

Computerauflösung ändert sich automatisch.
- Wenn Sie den Netzschalter aus- und dann wieder einschalten und eine Verbindung zu einem Computer mit einer Graphikarte herstellen, kann die Auflösung zu 640 x 480 wechseln. Die optimierte Auflösung wird anhand der folgenden Schritte wieder zurück auf 1920 x 1080 gesetzt.
  - Ziehen Sie das Videokabel ab und schließen Sie es an.
  - Drücken Sie auf die Schaltfläche ERKENNEN, wenn die BILDSCHIRMAUFLÖSUNG angezeigt wird. (Für Windows)
  - Starten Sie den Computer neu.

Das Touch-Panel reagiert nicht.
- Ist das USB-Kabel richtig angeschlossen?
- Verwenden Sie das mitgelieferte USB-Verlängerungskabel. Bei Verwendung eines im Handel erhältlichen USB-Kabels reagiert das Gerät möglicherweise falsch. Wenn das Kabel um mehr als die Länge des mitgelieferten Verlängerungskabels verlängert werden muss, müssen Sie ein USB-Kabel mit einem Verstärker verwenden.

Die Reaktion des Touch-Bildschirms ist langsam.
Gewisse Teile des Bildschirms reagieren nicht.
Es wird eine andere Stelle berührt.
- Wurde der Bildschirm direkter Sonneneinstrahlung oder einer anderen starken Lichtquelle ausgesetzt? Das Touch-Panel verwendet Infrarotstrahlen und kann fehlerhaft arbeiten.
- Ist zwischen dem Infrarot-Sender/Empfänger und dem Touch-Pen oder Ihrem Finger ein Hindernis vorhanden? Durch ein Hindernis kann ein fehlerhafter Betrieb verursacht werden. Falls die Finger oder Ärmel zu nahe am Bildschirm sind, ist ein richtiger Betrieb nicht möglich.
- Ist der Infrarot-Sender/Empfänger verschmutzt? Entfernen Sie die Verschmutzung mit einem weichen Tuch.
- Falls das Touch-Panel mit einer kleinen Spitze von ungefähr 8 mm x 8 mm bedient wird, kann die Berührung mit Infrarotstrahlen nicht erfasst werden und eine richtige Bedienung ist nicht möglich.
- Beim Starten des Computers und beim Anschließen des USB-Kabels darf das Touch-Panel nicht berührt werden. Falls das Touch-Panel berührt wird, kann ein Fehler des Infrarot-Sender/Empfängers ausgelöst werden und eine richtige Bedienung ist nicht möglich.
- Wenn zwei Touch-Pens verwendet werden, ist ein fehlerfreies Schreiben unter Umständen nicht möglich.
  - Wenn Touch-Pens in der Nähe von einander bewegt werden
  - Wenn ein Pen beim Schreiben schräg gehalten wird

Die Betriebs-LED blinkt rot.
- Hardwareproblem. Schalten Sie den Monitor ab und wenden Sie sich für eine Reparatur an Ihren SHARP-Händler.

Die Betriebs-LED blinkt grün.
- Hohe Temperatur im Monitorinneren. Beseitigen Sie die Ursache für den übermäßigen Temperaturanstieg.

Der Monitor erzeugt knackende Geräusche.
- Gelegentlich sind knackende Geräusche vom Monitor zu hören. Dies ist der Fall, wenn sich das Monitorgehäuse auf Grund von Temperaturschwankungen leicht ausdehnt und zusammenzieht. Auf die Leistung des Monitors hat dies keinen Einfluss.

Die Betriebs-LED blinkt.
Wenn in der Ecke des Bildschirms “TEMPERATURE <TEMPERATUR>” erscheint.

- Um überhitzungsbedingte Probleme zu vermeiden, wird auf dem Bildschirm TEMPERATURE <TEMPERATUR> angezeigt, wenn die Temperatur im Monitorinneren zu stark ansteigt.
- Steigt die Innentemperatur weiter an, wechselt der Monitor automatisch in den Standby-Modus. (Die Betriebs-LED blinkt grün.)
- Beseitigen Sie die Ursache für den übermäßigen Temperaturanstieg.
  - Wenn der Monitor auf Grund eines Temperaturanstiegs in den Standby-Modus wechselt, so schalten Sie ihn bitte aus und wieder ein, um die normale Darstellung wieder aufzurufen. Wurde die Ursache für den Temperaturanstieg allerdings nicht beseitigt, wird der Monitor wahrscheinlich bald wieder in den Standby-Modus wechseln. (Siehe Seite 8.)
  - Prüfen Sie, ob der Monitor an einem Platz aufgestellt wurde, an dem es zu einem raschen Temperaturanstieg kommen kann. Die Innentemperatur steigt schnell an, wenn die Lüftungsschlitze am Monitor blockiert sind.
  - Die Innentemperatur steigt auch sehr schnell an, wenn sich Staub im Inneren des Monitors oder an den Lüftungsschlitzen angesammelt hat. Entfernen Sie diesen Staub nach Möglichkeit. Fragen Sie Ihren SHARP-Händler, wie Sie den Staub im Geräteinneren am besten entfernen.

Technische Daten

■Produktspezifikationen

Modell			PN-70SC3
LCD-Komponente			70" -Klasse (176,6 cm in der Diagonale), TFT LCD
Max. Auflösung (Pixel)			1920 x 1080
Max. Farben			Ca. 16,77 Million Farben
Pixelbreite			0,802 mm (H) x 0,802 mm (V)
Betrachtungswinkel			160° von rechts/links/oben/unten (Kontrastverhältnis ≥ 10)
Aktive Bildschirmfläche (mm)			1538,9 (W) x 865,6 (H)
Computer-Eingangssignal			Analog RGB (0,7 Vp-p) [75 Ω], HDMI
Sync-Signal			Horizontal/Vertikal separat (TTL: positiv/negativ)
Videofarbsystem			NTSC (3,58 MHz), NTSC (4,43 MHz), PAL, PAL-60, SECAM
Plug and Play			VESA DDC2B
Eingangsanschlüsse	PC/AV		HDMI x 3
	PC		Mini D-sub 15-polig, 3 Reihen x 1
	Audio		3,5 mm Ministereo-Buchse x 1
	AV	Composite Video	RCA *1 x 2
		Component	RCA (Y, Cb/Pb, Cr/Pr) *1 x 1
		Audio	RCA-Pin (L/R) x 2
	Seriell (RS-232C)		D-sub 9-polig x 1
Ausgangsanschlüsse	Audio		RCA-Pin (L/R) x 1
Lautsprecherleistung (intern)			10 W + 10 W
Touch-Panel	Touch-Technologie		Infrarot
	PC-Stecker		USB (2.0-kompatibel) x 1
Leistungsaufnahme			AC 100 V - 240 V, 2,7 A, 50/60 Hz
Betriebstemperatur *2			5°C bis 35°C
Relative Luftfeuchtigkeit *2			20% bis 80% (Keine Kondensation)
Stromverbrauch (Maximal / Standby-Modus *3)			235 W / 0,5 W
Abmessungen (ohne Vorsprünge) (mm)			Ca. 1633 (W) x 109 (D) x 994,5 (H)
Gewicht (kg)			Ca. 56

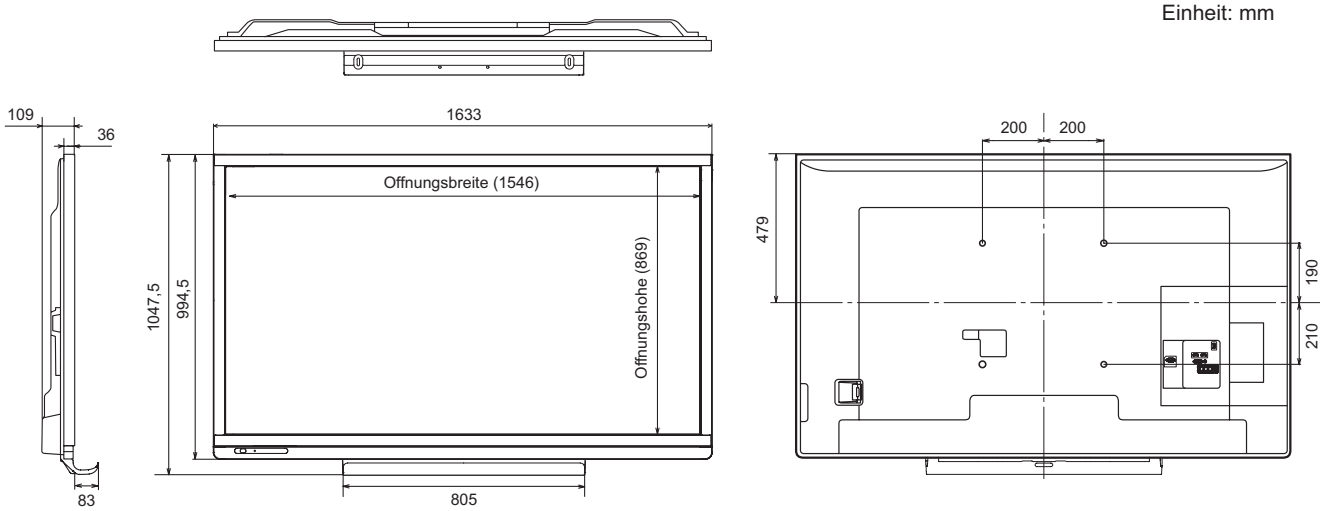
*1 Composite Video und Component können nicht gleichzeitig verwendet werden.
*2 Kontrollieren Sie die Anforderungen des Computers und der anderen anzuschließenden Geräte und stellen Sie sicher, dass alle Anforderungen erfüllt sind.
*3 Wenn QUICK START<SCHNELLSTART> auf OFF<AUS> eingestellt ist. Wenn QUICK START<SCHNELLSTART> auf ON<EIN> eingestellt ist: 23 W oder weniger.

Bedingt durch fortlaufende technische Verbesserungen behält sich SHARP das Recht vor, das Design und die Spezifikationen ohne vorherige Ankündigung ändern zu können. Die angegebenen Leistungswerte stellen die Nennwerte einer in Serienherstellung produzierten Einheit dar. Geringe Abweichungen bei einzelnen Geräten sind möglich.

■Maßzeichnungen

Die angegebenen Werte sind Zirkawerte.

Einheit: mm



Achten Sie bei der Montage des Monitors darauf, dass ein Wandmontagewinkel für eine VESA-kompatible Montage verwendet wird. SHARP empfiehlt die Verwendung von M6 Schrauben. Ziehen Sie diese fest an.
Beachten Sie, dass die Schraubenlochtiefe des Monitors 10 mm beträgt. Durch eine mangelhafte Befestigung kann das Gerät zu Boden fallen und dabei Verletzungen verursachen oder selbst beschädigt werden. Die Schraube sollte mindestens 8 mm in das Schraubenloch eingreifen. Verwenden Sie einen Winkel gemäß Norm UL1678, der mindestens das vierfache Gewicht des Monitors tragen kann.

■DDC (Plug and Play)

Der Monitor unterstützt den VESA DDC-Standard (Display Data Channel).
DDC ist ein Signalstandard für Plug and Play zwischen Monitor und Computer. Zwischen diesen beiden Geräten werden Informationen über die Auflösung und andere Parameter ausgetauscht. Diese Funktion kann verwendet werden, wenn der Computer DDC unterstützt und für die automatische Erkennung von Plug and Play-Monitoren konfiguriert wurde.
Je nach verwendeter Kommunikationsmethode gibt es mehrere Arten des DDC-Standards. Dieser Monitor unterstützt DDC2B.

■Kompatibler Signaltakt (PC)

Bildschirmauflösung		Hsync	Vsync	Punktfrequenz	Digital HDMI	Analog (D-sub)
VESA	640 × 480	31,5kHz	60Hz	25,175MHz	Ja *1 *2	Ja
		37,9kHz	72Hz	31,5MHz	Ja	Ja
		37,5kHz	75Hz	31,5MHz	Ja	Ja
	800 × 600	35,1kHz	56Hz	36,0MHz	Ja	Ja
		37,9kHz	60Hz	40,0MHz	Ja	Ja
		48,1kHz	72Hz	50,0MHz	Ja	Ja
		46,9kHz	75Hz	49,5MHz	Ja	Ja
	848 × 480	31,0kHz	60Hz	33,75MHz	Ja	Ja
	1024 × 768	48,4kHz	60Hz	65,0MHz	Ja	Ja
		56,5kHz	70Hz	75,0MHz	Ja	Ja
		60,0kHz	75Hz	78,75MHz	Ja	Ja
	1152 × 864	67,5kHz	75Hz	108,0MHz	Ja	Ja
	1280 × 768	47,8kHz	60Hz	79,5MHz	Ja	Ja
		60,3kHz	75Hz	102,25MHz	Ja	Ja
	1280 × 800	49,7kHz	60Hz	83,5MHz	Ja	Ja
	1280 × 960	60,0kHz	60Hz	108,0MHz	Ja	Ja
	1280 × 1024	64,0kHz	60Hz	108,0MHz	Ja	Ja
		80,0kHz	75Hz	135,0MHz	Ja	Ja
	1360 × 768	47,7kHz	60Hz	85,5MHz	Ja	Ja
	1400 × 1050	65,3kHz	60Hz	121,75MHz	Ja	Ja
	1600 × 1200 *3	75,0kHz	60Hz	162,0MHz	Ja	Ja
	1920 × 1200 *3	74,0kHz	60Hz	154,0MHz	Ja	Ja
Breit	1280 × 720	44,7kHz	60Hz	74,4MHz	Ja	Ja
	1920 × 1080	67,5kHz	60Hz	148,5MHz	Ja	Ja
US TEXT	720 × 400	31,5kHz	70Hz	28,3MHz	Ja	Ja
Sun *4	1024 × 768	48,3kHz	60Hz	64,13MHz	Ja	Ja
		56,6kHz	70Hz	74,25MHz	Ja	Ja

*1 Bei einer anderen Einstellung als Dot by Dot <PUNKT FÜR PUNKT>/UNDERSCAN wird nur ein Teil des Bildes angezeigt.
*2 Bei Verwendung dieses Signals muss die Bedienung des Bildschirms über die Fernbedienung erfolgen. Ein Betrieb über die Bildschirmtasten ist nicht möglich.
*3 Die Anzeige bei Dot by Dot <PUNKT FÜR PUNKT> ist gleich wie jene bei WIDE <PANORAMA>.
*4 Die Frequenzwerte für die Sun sind Referenzwerte.

Bei einem Eingang über HDMI stimmt der RGB-Bereich möglicherweise nicht mit dem Bereich des angeschlossenen Computers überein und Schwarz kann akzentuiert sein. Stellen Sie in diesem Fall die Videokarte des Computers auf den vollen Bereich ein oder stellen Sie für CONTRAST <KONTRAST> [40] und für BLACK LEVEL <SCHWARZWERT> [-15] ein. (Siehe Seite 24.)

■Kompatibler Signaltakt (AV)

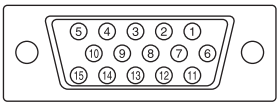
Bildschirmauflösung	Frequenz	HDMI	KOMPONENTE
1920 × 1080p	24Hz	Ja	-
	50Hz	Ja	Ja
	59,94Hz	Ja	Ja
	60Hz	Ja	Ja
1920 × 1080i	50Hz	Ja	Ja
	59,94Hz	Ja	Ja
	60Hz	Ja	Ja
1280 × 720p	50Hz	Ja	Ja
	59,94Hz	Ja	Ja
	60Hz	Ja	Ja
720 × 576p	50Hz	Ja*1	-
720 × 480p	59,94Hz	Ja*1	-
	60Hz	Ja*1	-
640 × 480p (VGA)	59,94Hz	Ja*1 *2	-
	60Hz	Ja*1 *2	-
720(1440) × 576i	50Hz	Ja	-
720(1440) × 480i	59,94Hz	Ja	-
	60Hz	Ja	-

*1 Bei Verwendung dieses Signals muss die Bedienung des Bildschirms über die Fernbedienung erfolgen. Ein Betrieb über die Bildschirmtasten ist nicht möglich.

*2 Bei einer anderen Einstellung als Dot by Dot <PUNKT FÜR PUNKT>/UNDERSCAN wird nur ein Teil des Bildes angezeigt.

■Anschlussbelegung D-sub-Eingang

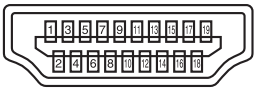
(Mini D-sub 15-polig)



Nr.	Funktion	Nr.	Funktion
1	Roter Videosignaleingang	9	+5 V
2	Grüner Videosignaleingang	10	GND
3	Blauer Videosignaleingang	11	N.C.
4	N.C.	12	DDC-Daten
5	GND	13	Hsync Signaleingang
6	GND für rotes Videosignal	14	Vsync Signaleingang
7	GND für grünes Videosignal	15	DDC-Takt
8	GND für blaues Videosignal		

■Anschlussbelegung HDMI-Eingänge

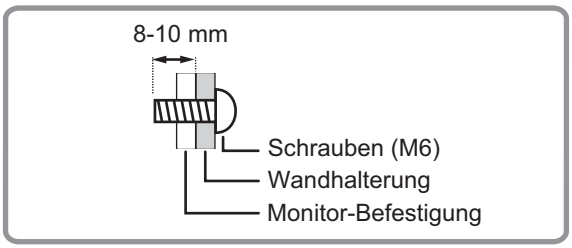
(HDMI™-Stecker)



Nr.	Funktion	Nr.	Funktion
1	TMDS Daten 2+	11	TMDS Taktabschirmung
2	TMDS Daten 2 Abschirmung	12	TMDS-Takt-
3	TMDS Daten 2-	13	CEC
4	TMDS Daten 1+	14	N.C.
5	TMDS Daten 1 Abschirmung	15	SCL
6	TMDS Daten 1-	16	SDA
7	TMDS Daten 0+	17	DDC/CEC GND
8	TMDS Daten 0 Abschirmung	18	+5V
9	TMDS Daten 0-	19	Hot Plug-Erkennung
10	TMDS-Takt+		

Wichtige Hinweise zur Befestigung (Für SHARP-Händler und Servicetechniker)

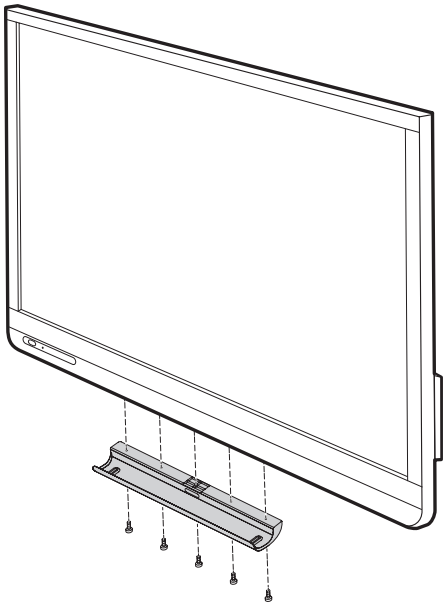
- Für das Befestigen, Abmontieren oder Transportieren des Monitors müssen mindestens 3 Personen zur Verfügung stehen.
- Verwenden Sie dazu einen Wandhalterung, der für die Befestigung des Monitors geeignet ist.
- Dieser Monitor wurde für die Befestigung an einer Betonwand oder an einer Betonsäule gebaut. Vor der Aufstellung des Monitors kann es notwendig sein, Wände, die aus bestimmten Materialien (z.B. Gips, dünnem Kunststoff usw.) bestehen, entsprechend zu verstärken.
  Der Monitor und der Befestigungswinkel dürfen nur an einer Wand montiert werden, die mindestens das vierfache Gewicht des Monitors tragen kann. Wählen Sie das für Material und Wandstruktur jeweils am besten geeignete Befestigungsverfahren aus.
- Verwenden Sie die M6-Schrauben, die 8 bis 10 mm länger als die Dicke der Halterung sind, zum Befestigen der VESAkompatiblen Halterung.



- Verwenden Sie keinen Schlag- oder Akkuschrauber.
- Überprüfen Sie nach der Befestigung des Monitors sorgfältig, dass der Monitor sicher befestigt ist und sich auf keinen Fall von der Wand oder der Befestigungsvorrichtung lösen kann.
- Verwenden Sie für die Installation nur VESA-Befestigungen.

■Anbringen der Ablage

Verwenden Sie zum Sichern der Ablage 5 Ablagenschrauben (M3) (im Lieferumfang enthalten).



SHARP®

SHARP CORPORATION

PN-70SC3 M DE15E(1)